

ImageHattingen

Besuchen Sie uns
im Internet:
Aktuelle Berichte
und Informationen unter
www.image-witten.de

GESAMTAUFLAGE CA. 90.000 EXEMPLARE +++ HAUSHALTSVERTEILUNG +++ ☎ 02302 9838980 +++ WWW.IMAGE-WITTEN.DE +++



Foto: Nabu Hattingen, Thomas Griesohn-Pfleger, Buntspecht.



Winter



Dorfstraße 21, 45527 Hattingen-Holthausen
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7 - 19 Uhr, Sa: 7 - 18 Uhr
www.edeka-winter.de Wir ♥ Lebensmittel.



**Kaufen Sie bei uns –
WIR LIEFERN
nach Hause!**

**Bestellen Sie
von zu Hause –
WIR LIEFERN!**

INFO: Tel. 02324 / 93 50 98

**Wir LIEFERN Ihre
LEBENS-
MITTEL!**

**FRISCHE-
EXPRESS**

Liebe Leser,

„Je älter man wird, desto mehr ähnelt die Geburtstagstorte einem Fackelzug.“ Das hat die Schauspielerin Katharine Hepburn fein beobachtet und es uns mit diesem überlieferten Ausspruch ins Stammbuch geschrieben, damit wir unser Alter ja nicht vergessen. Aber stimmt das? Optisch schon – aber gefühlt? Die Wissenschaft jedenfalls erhebt Einspruch. Im Schnitt sollen es mehr als 10 Jahre sein, die wir in Gedanken von unserem tatsächlichen Alter abziehen können (Das gilt nicht für Elfjährige und Jüngere). Man könne dies in freier Wildbahn sehr schön erkennen. Längst verzichteten Senioren auf schwarze Kleidung, Stützstrümpfe und beigefarbene Jacken, sondern zögen auch mit 80 Jeans und schicke Blusen an. Was die jungen Alten noch so im Sinn haben, lesen Sie in dieser Ausgabe. Nebenbei: Ich fühle mich manchmal älter, als ich je werden kann. Gottlob kann ich jetzt 10 Jahre davon abziehen. Noch was mit Alter: Der Hattinger Heimatverein feiert seinen 100sten Geburtstag, möglicherweise müssen wir das Jubiläum im Lichte neuester Erkenntnisse um 10 Jahre verkürzen. Ein Fest wird es – so oder so – nicht geben. Und sonst noch? Schutz: Sichere Fenster wehren Einbrecher ab; Endoskopiezentrum: Patienten profitieren doppelt.

Ca. 400.000 € für Sportvereine

Der Vorstand des Stadtspportverbandes freut sich über den positiven Bescheid des Landes NRW zum Programm „Moderne Sportstätten 2022“ und bedankt sich sehr herzlich beim Land NRW, der Staatskanzlei, der Staatssekretärin Andrea Milz und dem Landessportbund Nordrhein-Westfalen!

Die nachfolgenden Vereine und ihre Mitglieder können sich über gesamt ca. 400.000,- € freuen:

- DLRG Ortsgruppe Hattingen-Süd e.V.,
- Tennis-Gesellschaft Rot-Weiß e.V. Hattingen,
- Hattinger Ruderverein e.V. 1923,
- TC Ludwigstal Hattingen e.V.,
- BSG Gemeinschaftswerk Hattingen e.V. und
- TuS Hattingen 1863 e.V.

Die entsprechenden Förderentscheidungen wurden den Vereinen bereits übersandt. Jetzt sind aber noch weitere Formalitäten für die Vereine nötig, damit das Geld auch letztlich fließen kann.

Weitere Fördermittel aus diesem Programm in Höhe von ca. 300.000,- € stehen noch für Hattinger Sportvereine mit eigenen Sportanlagen oder ausgestattet mit langfristigen Pachtverträgen zur Verfügung. Das sind Vereine, die selber für Sanierungen von „Dach und Fach“ zuständig sind. Dafür sind bereits Anträge des Schützenvereins Holthausen und des Fördervereins Lehrschwimmbecken Grundschule Bruchfeld vorgesehen.

Michael Heise, Vorsitzender Stadtspportverband Hattingen e.V.

Quellmed

- Anzeige -

Hautspray und Hautcreme

Pflegen Sie Ihre Haut, Haare und Finger- und Fußnägel ganz ohne chemische Zusatzstoffe. Das im Nienburger Heilquellwasser enthaltene Magnesium normalisiert das Hautmilieu. Magnesiumionen gelangen in den stoffwechselwirksamen Bereich der Haut und beeinflussen dort den gesamten Energiestoffwechsel. Kalium reguliert den Wasserhaushalt der Haut, stärkt Ihre Abwehrkräfte und wirkt entzündungshemmend. Kalzium wirkt anti-allergisch, juckreizstillend und beruhigt die empfindliche Haut. Es verhindert Infektionen und fördert die Hautbalance.

Bromid ist zur Bildung des zyklischen Hormons AMP notwendig, welches die Regeneration der Haut reguliert und die Normalisierung des Abschuppungsprozesses gewährleistet. Es hat eine äußere beruhigende Wirkung auf die Haut und den gesamten Organismus.

Jodid ist ein Desinfektionsmittel. Gegen alle wichtigen Keime, die auf der Haut Entzündungen verursachen können, ist Jod wirksam.

Helfen Sie Ihrer Haut bei Ekzemen, Akne, Neurodermitis und Schuppenflechte, Alterungsprozessen und Umwelteinflüssen.

Nienburger Heilquellwasser Als Hautspray und Pflegende Creme

Sanfte Akut- und Dauerhilfe bei Juckreiz, Ekzemen, Neurodermitis und Schuppenflechte



Original Hautspray
Selbstmedikation und Akutpflege

Pflegende Hautcreme
Sanfte Pflege für strapazierte Haut

Reformhaus
B. Stöcker

Welperstraße 2 · 45525 Hattingen
Tel. 02324 - 24979
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr

E-Mail: info@reformhaus-stoecker.de
www.reformhaus-stoecker.de

Hattingen zu Fuß online

Bequem von zu Hause auf Entdecker-Tour

Seit Februar 2021 bietet **Hattingen zu Fuß** die ersten Online-Führungen durch die Hattinger Altstadt an. Stadtführer Lars Friedrich (52): „Die Teilnahme ist ganz einfach: Wunschdatum aus der Terminliste herausuchen, bezahlen, und los geht die Live-Führung.“ Die Online-Führungen durch die Hattinger Altstadt erfolgen als Zoom-Meeting. „Außer einem internetfähigen Gerät mit Lautsprecher oder Kopfhörer und der kostenlosen Zoom-App braucht es kein weiteres Zubehör.“ Nach Eingang der Teilnehmergebühr steht der reservierte Platz bei der Online-Führung direkt zur Verfügung. Bezahlt werden kann über PayPal oder Direktüberweisung. „Zum gebuchten Termin macht man es sich dann auf dem Sofa bequem und muss nur noch auf den zuvor erhaltenen Link klicken.“

Zum Start kostet die 30-minütige Online-Führung 4 Euro. Lars Friedrich: „Diese neue Art der Stadtführung kann eine richtige Führung durch Hattingen natürlich nicht ersetzen. Aber in der aktuellen Coronasituation ist es schon klasse, wenn man das Alte Rathaus, den Kirchplatz oder die Stadtmauer bequem von daheim aus im Live-Stream entdecken kann.“

Weitere Informationen zur den Online-Führungen im Netz unter www.hattingenzufuss.de.

⌚ DIE NÄCHSTEN TERMINE

- Samstag, 27.2., 15 Uhr: Stadttor-Kunst
- Samstag, 27.2., 16 Uhr: Auf den Spuren der Hanse
- Sonntag, 28.2., 14 Uhr: Das Kirchen-Plateau
- Sonntag, 28.2., 15 Uhr: Vom Rathaus zum Reschop-Carree



AVU Krone digital

Engagement-Wettbewerb: „Arbeit der Vereine ist anerkennenswert“

Viele Vereinsprojekte waren letztes Jahr wegen der Pandemie nicht möglich und viele Einnahmequellen der Vereine sind weggebrochen – die AVU unterstützt deshalb mit der AVU Krone die ehrenamtlich Aktiven auch in diesem Jahr. Dabei gibt es bei dem Engagement-Wettbewerb einige Änderungen im Vergleich zu den Vorjahren: Der Verein als solcher steht im Mittelpunkt und nicht mehr einzelne Projekte oder Aktionen. „Wir möchten die Vereine so unterstützen. Ihre Arbeit unter Pandemiebedingungen ist anerkennenswert“, erklärt AVU-Vorstand Uwe Träris. Vereine und Gruppen bewerben sich auf der Aktionswebsite avu.de/krone mit Angaben zum Verein. Und weil die AVU Krone 2021 ausschließlich digital stattfindet, bittet das Unternehmen um ein Vorstellungsvideo.

Bewerbung der Vereine noch bis zum 12. März 2021

„Und es wird die interaktivste Krone aller Zeiten“, erklärt Marketing-Leiter Daniel Flasche. Neu dabei: Die digitale Vorstellungsshow am 31. März 2021. Ab diesem Termin können Fans für ihren Favoriten abstimmen. Das „Voting“ ist – ebenfalls neu – so aufgebaut, dass man einmal pro Tag abstimmen kann. „Am besten ist es, wenn die Vereine viele Menschen motivieren bei der Abstimmung mitzumachen“, so Flasche weiter. Höhepunkt ist dann die digitale Live-Show am 29. April 2021: Während dieser „Krönung“ kann auch wieder für den Lieblingsverein abgestimmt werden. Und dieses Zusatzvoting macht 50 Prozent der Endplatzierungen aus. So bleibt die Abstimmung spannend bis zuletzt. „Ich bin gespannt auf die interaktive Live-Show. Letztes Jahr haben wir gute Erfahrungen gemacht und viel positive Resonanz für diese neue Veranstaltungsform bekommen“, so AVU-Chef Träris abschließend.

Facebook-Fans schlugen Weihnachtsspende vor

Mit digitalen Formaten hat das Unternehmen insgesamt gute Erfahrungen gemacht – nicht nur die AVU Krone im letzten Jahr war digital. Die Empfänger der traditionellen Weihnachtsspende wurden im Rahmen einer Facebook-Aktion von den Kunden vorgeschlagen. Die AVU unterstützte den Gevelsberger Kirmesverein und den DRK-Kreisverband. Die AVU Netz spendete an die Lebenshilfe Hattingen und die DACHO Schwelm als Dachorganisation der Schwelmer Nachbarschaften. Alle vier Vereine erhielten je 2.671 Euro. Zum Zeitpunkt der Aktion gab es 2.671 AVU-Fans bei Facebook. Und pro Fan spendete die AVU-Gruppe vier Euro an vier Vereine. Alle Informationen zur Bewerbung, den Terminen und dem Voting: www.avu.de/krone.

Der ganzheitliche Podcast

Die Hattingerinnen Alexandra Luczak (Diplom Grafik-Designerin) und Alexandra Nau (Heilpraktikerin) haben vor einiger Zeit einen gemeinsamen Podcast ins Leben gerufen. Der Podcast unter dem Motto „Alex und Alex - Naturheilkunde trifft kreative Achtsamkeit“ behandelt Gesundheitsthemen, gibt den Zuhörern Impulse, wie sie mit Stress umgehen können, was sie für ihr Immunsystem tun können und welche Möglichkeiten es gibt, die Gesundheit ganzheitlich zu fördern. In den Podcasts werden außerdem Fantasiereisen, Atemübungen oder Meditationen vorgestellt. Aber auch welche Ursachen es für diverse Symptome gibt. Hören Sie auch gerne einfach mal rein, der Podcast ist überall frei verfügbar.

www.image-witten.de

Regelmäßige Aktualisierung von Meldungen und Terminen – natürlich auch nach Redaktionsschluss der Printausgabe!

topaktuell – kostenlos

HATWATT Partner – Stromtarife für Vereinsmitglieder.



Nutzen Sie die Chance! Für alle Vereinsmitglieder gibt es ab sofort den neuen, noch günstigeren Stromsondertarif **Hattingen HATWATT Partner**. Einfach anrufen, eine E-Mail schreiben oder direkt persönlich – am besten mit der Abrechnung Ihres bisherigen Energieversorgers – im Kundenzentrum vorbeischauen. Unser Team gibt Ihnen gerne Auskunft, welche Vorteilspreise Sie durch Ihren Verein erhalten und führt den Wechsel zum neuen Tarif auf Wunsch direkt vor Ort durch.

Stadtwerke Hattingen Kundenzentrum
Montag-Mittwoch: 8-16 Uhr
Donnerstag: 8-18 Uhr
Freitag: 8-13 Uhr

Kundenservice unter 02324 5001-55
Montag-Freitag: 8-18 Uhr
www.stadtwerke-hattingen.de

Stadtwerke Hattingen®



Einzel-, Groß-, Online- oder Außenhandel: Wir sind für Sie da.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Mit unserer Genossenschaftlichen Beratung.

Der Finanzberatung, die erst zuhört und dann berät: ehrlich, kompetent, glaubwürdig und gerne auch zu Finanzthemen rund um Krisenbewältigung und Zukunftsstrategien.

Volksbank Sprockhövel eG

Das alles erfahren Sie auf dieser Seite, trotz Lockdowns – oder anders gesagt, gerade wegen des Lockdowns – mussten sich einige Geschäfte etwas Besonderes einfallen lassen, wie sie trotzdem für ihre Kunden da sein können. Mit dieser Seite möchten wir vom Image-Magazin lokale Geschäftsleute und die Bürger der Stadt während der Corona-Pandemie zusammenbringen. Wittener, Hat-

Hattingen:

- > **DUO Optik & Akustik**
Untermarkt 4, Tel.: 02324/92080
Durchgehend geöffnet
Neu! DUO Shuttle-Service – Ältere Kunden werden zur Brillenanpassung und Hörberatung abgeholt und wieder nach Hause gebracht.
- > **Sehenswert**
Sankt-Georg-Straße 10, Tel.: 02324/9215077
Normale Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10 – 18 Uhr, Sa. 10 – 14 Uhr.
Bevorzugt mit Terminvereinbarung.
- > **Wege**
Augustastr. 10, Tel.: 02324/24071
Normale Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9 – 13 + 14 – 18 Uhr, Mi. 9 – 13 Uhr, Sa. 10 – 13 Uhr. Lieferservice.

Witten:

- > **Blumen Wolf**
Wittener Straße 58, Tel.: 02302/79794
Öffnungszeiten wie gehabt.
Blumen-Dekorationen – Teespezialitäten, Lieferservice.
- > **Brillenfabrik 24**
Alte Bahnhofstraße 8, Bochum-Langendreer, Tel.: 0234/96291500
Öffnungszeiten wie gehabt, Hausbesuche nach Terminvereinbarung, Pflegemittel und Zubehör tel. bestellbar, per Abholung oder Zusendung.
- > **Electroplus Hoffmann**
Bommerfelder Ring 110, Tel.: 02302/3757
Normale Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9 – 19 Uhr, aber samstags geschlossen.
Kontakt per Telefon oder Mail unter: info@electroplus-hoffmann.de
Montagen und Reparaturen normal möglich. Lieferservice wie gewohnt, kontaktlose Abholung am Geschäft möglich.
- > **Gassmann**
Meesmannstraße 53 + Bahnhofstraße 32 a, Tel.: 01523/7725617
Abholpunkt in jeder Filiale.
Lieferservice ab 30,- € Mindestbestellwert kostenlos.
Kontakt telefonisch oder per Mail unter: kaufhaus.gassmann@cityweb.de.
- > **Gorbahn**
Ruhrstraße 8, Tel.: 02302/57654 oder 02302/9788296 oder 0152/55775170
Öffnungszeiten während des Lockdowns: Mo. – Fr. 11 – 16 Uhr
DPD Shop geöffnet. Keine Beratung vor Ort.
Kontaktlose Abholung telefonisch bestellter Ware möglich.
- > **Kutschers**
Meesmannstraße 57, Tel.: 02302/9336693
Geöffnet Do. – Fr. + Sa. 15 – 19.30 Uhr (Weinverkauf + Dekoshop)
Essen to go, nach tel. Vorbestellung.
Wein-Taxi, gekaufte Ware mit Lieferung nach Hause.
- > **M.D. Edelmetalle**
Ruhrstraße 25, Tel.: 02302/912211
Öffnungszeiten: 11 – 16 Uhr, Batteriewechsel nach Terminvereinbarung. Schaufenstereinkauf möglich. Lieferservice. Online Shop.
- > **Provinzial Brell**
Wittener Straße 7, Tel.: 02302/972180
Normale Öffnungszeiten: Mo. – Do. 9 – 13, 14 – 17, Fr. 9 – 13 Uhr.
Beratung nur nach Terminvereinbarung. Kurzfristige spontane Terminvereinbarung möglich. Wenn notwendig in Schadensfällen auch Außer-Haus-Termine möglich.
- > **Purpur**
Platz an der Schmiede 6, Tel.: 02302/1784663
Pers. tel. Terminvereinbarung zur Abholung von Wolle, Stoffe etc.
- > **Uhren Optik Schmuck Sprenger**
Meesmannstraße 34, Tel.: 02302/73115 oder Mobil 0160/2395603
Öffnungszeiten für augenoptische Belange: 10 – 12 Uhr + 15 – 17 Uhr (mittwochs nachmittags geschlossen). Terminvereinbarung erwünscht.
Reparaturen bei kontaktloser Übergabe durch Türspalt möglich.
Schmuck- und Uhren-Verkauf durch Foto an Mail:
willkommen@uhren-optik-schmuck.de oder telefonisch ebenfalls to-go möglich. Kein Verkauf im Geschäft. Lieferservice.

Wen erreiche ich wie? Wer bietet was an?

tinger und Sprockhöveler, aber natürlich auch alle anderen Interessierten können sich hier über die Lieferangebote, Öffnungszeiten und besondere Leistungen des lokalen Handels in Witten, Hattingen und Sprockhövel informieren. Alle angebotenen Leistungen verstehen sich natürlich unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen und werden wenn möglich kontaktlos vorgenommen.

Sprockhövel:

- > **Absolut Katrin**
Hauptstraße 20, Tel.: 02324/9196844 oder 0163/7429346
Terminvereinbarung über Tel. oder WhatsApp. – Angebote über Schaufenster und WhatsApp. Termine zur kontaktlosen Übergabe am Geschäft oder Wunschort möglich.
- > **Augenoptic Schaefer**
Hauptstraße 16, Tel.: 02324/6863747
Normale Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.30 – 13 + 15 – 19 Uhr. Sa. 9.30 – 13.30 Uhr.
Terminvereinbarung erwünscht. Neuversorgung mit Kontaktlinsen ist nicht möglich. Nachversorgung bei Kontaktlinsen ist gewährt.
- > **Bodschwinn**
Hauptstraße 23, Tel.: 02324/71421
Öffnungszeiten während des Lockdowns: Mo., Di., Do., Fr., Sa. 10 – 13 Uhr.
- > **Brillen Brandes**
Hauptstraße 45, Tel.: 02324/78164
Normale Öffnungszeiten Mo. – Sa. 9 – 13, 15 – 18 (mittwochs und samstags nachmittags geschlossen).
Gewohnter Service und gewohnte Leistungen. Brillenglasbestimmung nur mit Termin.
- > **Der Buchladen**
Hauptstraße 34, Tel.: 02324/6866555
Von 10 – 12 Uhr im Laden vor Ort. Bestellung vor Ort an Tür, tel. oder per Mail unter: der-buchladen@web.de möglich.
Abholung + Lieferservice möglich. Onlineshop.
- > **Fashion Store**
Hauptstraße 19, Tel. 02324/6866392
- & **Young Fashion Store**
Mittelstraße 29, 02339/121230
Täglich von mind. 10 – 13 Uhr im Geschäft (Anruf, WhatsApp oder Klopfen). Gerne auch Videoberatung über WhatsApp. Es können verschiedene Outfits zur Auswahl für einen Tag zuhause anprobiert werden. Outfits können abgeholt, geliefert oder geschickt werden. Artikel, die man im Netz entdeckt hat, können bestellt und abgeholt werden (click and collect). In Kürze auch Bestellung über Online-Shop.
- > **Foto Sieper**
Hauptstraße 27, Tel.: 02324/9195747 oder 0178/6316199
Passbilder mit Terminvereinbarung möglich. Alle Dienstleistungen kontaktlos über Tür möglich, keine Bedienung im Geschäft. Lieferservice und Abholung bestellter Ware kontaktlos vor Ort möglich. U.a Fotobestellungen auch per Mail unter: info@foto-sieper.de.
- > **Geller Schuhmode**
Gutenbergstraße 2, Tel.: 02324/686790
- & **Geller Schuhmode**
Mittelstraße 49, Tel.: 02339/5758
Telefonische Schuhbestellung Mo. – Fr. 11 – 14 Uhr, Sa. 11 – 14 Uhr
Abholung nach Terminabsprache am Schuhgeschäft.
- > **Mode pro te**
Hauptstraße 31, Tel.: 02324/9027229 oder 0162/6191101
Telefonische Terminabsprache. Täglich zur kontaktlosen Übergabe vor Ort. Angebote über Schaufenster oder Facebook.
- > **Lulus Coffee Factory**
Hauptstraße 42, Tel.: 02324/3443707
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 10 – 14 Uhr, Di., Do. 14 – 18 Uhr, Sa. 10 – 13 Uhr.
To-go Verkauf über den Tresen. Onlineshop.
- > **Raumausstattung Kullik**
Hauptstraße 75, Tel.: 02324/6863903,
Mail: info@raumausstattung-kullik.de
Normale Öffnungszeiten (für telefonische Erreichbarkeit):
Di., Do., Fr. 10 – 13 und 15 – 18 Uhr, Sa. 10 – 13 Uhr.
Ladenlokal geschlossen. Montagen wie gewohnt möglich.
Beratungstermine bei Ihnen zu Hause nach Terminvereinbarung möglich.



Der Chor² probt per Videokonferenz – im leuchtenden Rahmen: der neue Chorleiter Stephan Arnold. Foto: privat

Chor² startet wieder durch

Gesungen wird im Wohnzimmer, am Schreibtisch oder in der Küche, wie es bei jedem gerade so passt. Per Zoom schalten sich die Mitglieder des Chor² aus der katholischen Pfarrei St. Peter und Paul Hattingen jeden Dienstag von 20 bis 21.30 Uhr zur Probe zusammen. Nach dem Ausscheiden des bisherigen Chorleiters und wegen der Corona-Pandemie hatten die Sänger und Sängerinnen ein Jahr lang aufs gemeinsame Musizieren verzichten müssen. Aber mit dem neuen Chorleiter Stephan Arnold sind Sopranistinnen, Altistinnen, Bässe und Tenöre wieder ganz bei der Sache. Und die rund 20 Männer und Frauen suchen noch nach Mitstreitern und Mitstreiterinnen. „Jeder, der Spaß und Freude hat, kann sich einfach bei uns melden – Menschen aus der Gemeinde, aber auch andere Sangesbegeisterte“, sagt Stephan Arnold. Neues geistliches Liedgut, Modernes wie Gospel, Spirituals, Pop und World Music möchte der Mülheimer mit dem Kirchenchor vorbereiten. „Geistliches bis Weltliches, Gospel bis klassisch“, fasst der 39-Jährige das Repertoire zusammen. Er möchte mit dem Chor, wenn es wieder erlaubt ist, gerne Gottesdienste, Taizé-Andachten und Konzerte gestalten. Stephan Arnold leitet bereits sechs Chöre in Mülheim, Essen und Bochum, ist freiberuflich als Stimmbildner und Gesangslehrer unterwegs und arbeitet als Kirchenmusiker in der Markuskirche in Mülheim. **Wer Teil des Chores werden möchte, kann sich einfach per Mail unter ChorHochZwei@gmx.de melden.**

Goldenes Priesterjubiläum



Martin Patzek heute Zuhause in Blankenstein. Foto: Pfarrei St. Peter u. Paul

Dr. Martin Patzek wurde vor 50 Jahren zum Priester geweiht. In den Jahren danach war er an vielen Stationen unterschiedlichster Art im Einsatz: in Gemeinden, als Militärseelsorger oder geistlicher Begleiter der Caritas im Bistum. In Hattingen war der heute 76-Jährige in der Pfarrei St. Peter und Paul Pastor im besonderen Dienst und saß bis 2020 im Stiftungsrat der Theresia-Albers-Stiftung.

Der Geistliche hat immer noch sehr gerne viel zu tun. So gern, dass ihm der Ruhestand ab Oktober 2014 gar nicht recht kam. „Ich betrachte mich nicht als im Ruhestand“, sagt der 76-Jährige und ergänzt, wie schade er es findet, dass „coronabedingt wenig zu tun ist“. Der gebürtige Niedersachse wohnt seit 2007 in Blankenstein und gehörte beispielsweise bis zum Herbst 2020 zum Stiftungsrat der Hattinger Theresia-Albers-Stiftung (TAS) gehörte. Die TAS kümmert sich um Alte, Kranke und Behinderte. Zu ihren Einrichtungen gehören unter anderem die Seniorenheime St. Josef in Hattingen, Haus Theresia in Bredenscheid und St. Mauritius in Niederwienigern. Die Sorge um andere Menschen, die Hilfe und Unterstützung benötigen – die christliche Nächstenliebe – sind für Martin Patzek immer wichtiger Teil seines Lebens und seiner geistlichen Arbeit gewesen. Liturgie als Gesamtheit der religiösen Zeremonien christlicher Gottesdienste und Caritas im Sinne von Wohltätigkeit gehören in seinem „Verständnis von Kirche fest zusammen“. Ab 2014 war er als Pastor im besonderen Dienst in St. Peter und Paul Hattingen tätig. Im Sommer 2019 veröffentlichte der Wahl-Hattinger schließlich sein Buch „Ich spür nicht Rücken, sondern Seele: Tagebuch eines alten Priesters“. Gerade erst ist der Nachfolgebund „Die nächste Oase kommt bestimmt“ herausgekommen. Patzek verschenkt die Bücher gegen eine Spende. Bestellungen über: martin.patzek@t-online.de.

Kein Umzug, aber Kamelle

Keine Wagen, kein Umzug, kein Rathaussturm – die Karnevalssession war ganz anders als sonst. Die Karnevalisten stellten jedoch auch in Hattingen klar: „Karneval fällt nicht aus!“. Dafür gesorgt hat auch die SPD Holthausen, denn dank ihr gibt es auch ohne Umzug Kamelle. Jedes Jahr beteiligen sich die Holthäuser Genossen am Rosenmontagsumzug, bauen einen Themenwagen und werfen den Jecken Süßigkeiten und andere Geschenke zu. „Dass wir uns etwas überlegen mussten, um trotz der Pandemie Karneval stattfinden zu lassen, stand für uns außer Frage. Wir wollten uns nicht den gesamten Karneval nehmen lassen.“, erklärt SPD-Ratscherr Michael Kreutz.



„Karneval ohne Kamelle kommt für uns nicht in die Tüte!“ Holthäuser Sozialdemokraten bastelten mit Kamelle gefüllte Papiertüten. Vorne drauf der Slogan: „Karneval ohne Kamelle kommt für uns nicht in die Tüte!“ „300 Tüten sind so zustande gekommen.“, erzählt der Holthäuser SPD-Chef Niels Hartbecke. Vor allem entlang der Zugstrecke wurden sie aufgehängt und jeder, der mochte, konnte eine Tüte mit nach Hause nehmen. Den Karnevalisten in Hattingen wurde so sicher eine Freude bereitet. Im nächsten Jahr freut man sich aber doch wieder mit vielen Menschen gemeinsam Karneval feiern und vom eigenen Wagen Kamelle werfen zu können.



Das Bild „Karneval 2021“ zeigt v.l. Julia Hartbecke, Friederike Hartbecke und Niels Hartbecke von der SPD Holthausen.

Seit 20 Jahren Ihr Meisterbetrieb für moderne Hörakustik

HÖRAKUSTIKWege

- wir führen Hörsysteme aller Preisklassen
- persönliche, unverbindliche Beratung
- eigenes Labor
- Kleinst-im-Ohr-Hörsysteme-Spezialist
- bei Reparaturen – Leihhörgeräte
- Service-Sorglos-Pakete
- Versicherungsschutz
- Ratenzahlungsoptionen

– unverbindliches Probetragen von Hörsystemen der neuesten Generation –

HÖRAKUSTIKWege
Augustastr. 10 (neben AVU) · 45525 Hattingen
☎ 02324/24071 · info@hoerakustik-wege.de
www.hoerakustik-wege.de

Bürgergarten oder Wasserspielplatz am Hattinger Rathaus?

Während die Verwaltung 400.000 Euro für einen Wasserspielplatz ausgeben will, wollen SPD und Bürger den Erhalt des Bürgergartens. Jetzt soll ein Planungsbüro für 30.000 Euro eine grundsätzliche Planung der Freifläche vornehmen und einen Kompromiss finden.

Der Bürgergarten neben dem Hattinger Rathaus in der Roonstraße ist seit 2020 eine Fortführung des Getreide- und Kartoffelfelds, das 2018 und 2019 von den Hattinger Kindertagesstätten begeistert bewirtschaftet wurde. Nachhaltige Entwicklung und ein Verständnis von Flora, Fauna und Wetter begeisterten Erwachsene ebenso wie Kinder. Nebenunterhält der Naturschutzbund eine Wildblumenwiese als Nahrung für Insekten und Vögel. Viele Hattinger Bürger kümmern sich liebevoll um den Bürgergarten. Die Verwaltung möchte die Freifläche lieber als gestaltete Grün- und Spielfläche sehen. Geschätzte Baukosten rund 400.000 Euro.



Viele Erwachsene und Kinder haben ihren Spaß am Bürgergarten. Die Befürworter finden: Die soziale Verbindung am Rathausplatz und an der Roonstraße wächst durch dieses Projekt! Menschen aus der Nachbarschaft kommen zusammen, werden auf dem Platz aktiv und machen ihn zum lebenswerten Freiraum. Foto: Stadt Hattingen

„Die Grünfläche neben dem Rathaus an der Roonstraße soll zu einem attraktiven Aufenthaltsort für Groß und Klein entwickelt werden.“ Die Verwaltung will die Aufwertung der Grünfläche mit einem Gegensteuern zum Thema Aufheizen der Innenstädte in heißen Sommermonaten verbinden und hat deshalb erste Bauentwürfe eingeholt, die auch einen Wasserspielplatz beinhalten. Drei Varianten wurden bereits erarbeitet. Geplant ist eine grüne Oase mit offenem Wasserlauf, Sitzstufen und Bepflanzung. Doch SPD und die Betreiber des Bürgergartens wollen einen anderen Schwerpunkt setzen. Ein grüner Platz mit insektenfreundlichen Pflanzen und vor allem der Erhalt des Bürgergartens ist ihnen wichtig. Diejenigen, die den Bürgergarten nutzen, haben Bürgermeister Dirk Glaser einen Offenen Brief geschrieben.

aktion plante, die wegen der Corona-Pandemie allerdings verschoben werden musste. Zudem erklären die Befürworter in ihrem Brief: „Weiterhin stellt der Bürgergarten ein ökologisches Refugium inmitten der stark bebauten und versiegelten Stadt dar. Zahlreiche Insekten, Vögel und Kleintiere nutzen unseren vielfältig bebauten Garten bereits als Lebensraum und Nahrungsquelle. Wir bauen Gemüse, Obst und Blumen an und haben kleinere Bäume und Sträucher gepflanzt. Eine Rasenfläche, wie im Entwurf vorgesehen, ist dagegen eine Monokultur und ökologisch arm.“ Auch das Argument des Spielplatzes entkräften die Familien. Fußgänger nutzen, haben Bürgermeister Dirk Glaser einen Offenen Brief geschrieben. Der Platz, so die Bürgergartenbefürworter und -betreiber, werde rege genutzt. Er sei eine ökologische und soziale Oase in der Stadt geworden. Silke Koch vom Mortimer English Club, der nur einen Steinwurf vom Bürgergarten entfernt liegt, bewirtschaftet mit den Schülern und Eltern ebenfalls eine Fläche. Das Engagement war so groß, dass sie die Fläche bereits ausdehnte und eine Müllsammel-

ben viele Interessengruppen mit derzeit unterschiedlichen Schwerpunkten“, erklärt Baudezernent Jens Hendrix. Im Laufe des Jahres will man die Planungen vor-

stellen und die Bürger anhören. Als Ergebnis könnte die Fläche sowohl einen Bürgergarten als auch einen naturnah gestalteten (Wasserspiel) Platz enthalten. *anja*

SIE WOLLEN DEN BÜRGERGARTEN ERHALTEN



Dr. Franka Bindernagel (links) und Silke Koch vom Mortimer English Club sind nur zwei Gesichter der Hattinger Bürger, die das Projekt Bürgergarten tatkräftig unterstützen. Fotos: Pielorz

Diese Bürger wollen ihren Bürgergarten erhalten:

Franka Bindernagel und Niklaas Hofmann mit Geertje; Otfried Manz; Christine Mathes; Dieter Van Meegen; Nora und Frank Poschmann mit Nele und Karla; Andra und Marjolein Prins mit Nadja; Silke Koch und der Mortimer Club sowie Eltern, Schüler und Unterstützer des Mortimer Club; Yildiz Sönmez mit Ilyas; Yvonne Landwehr mit Felix; Markus Bielefeld; Sibel Eker mit Aleya; Kristina Kessler mit Ana Kristina; Minh do Khai; Alica Somov; Vivienne Westerveld; Frauke Biskupski; Nicole Kosjak; Nicole Witter; Manu Muslij; Beti Ionita; Verena Jürges mit Matti; Stephanie Morlock; Sabine Bossekmann; Annette Schimmer; Silke und Sebastian Witthaus mit Lotta; Irmgard Viertel; Melanie und Steffen Adams mit Laura und Lukas; Simone und Randolph Obermeyer mit Lucy; Daniela Kaminski mit Hanna; Nicole Dillenberg mit Luise; Annemarie Enßen; Dino Rogge; Nicole Bee; Selina Kube; Dirk Teuber und Marie; Martina und Uli Lange mit Katharina und Josephine; Arndt Holtsträter; Karsten Kubitsch; Katja Domogalla mit Lukas.

Bürgerservice im Coronastress - alles gerade nicht so einfach

Mehr Homeoffice ist das Gebot der Stunde. Zumindest da, wo es geht. Aber wo genau geht es und wann stauen sich einfach nur Arbeitsaufgaben, die nicht mehr abgearbeitet werden können? Auch in den Verwaltungen ist das ein wichtiges Thema.

Lockdown und Einschränkungen, Homeoffice und Home-schooling, digitale Überlastungen – all das sorgt für Unmut beim Bürger. Stundenlange Warteschleifen am Telefon, nicht erledigte Ummeldungen des Wohnsitzes, Schwierigkeiten bei der Verlängerung des Personal- oder Parkausweises. Die Flut der Anfragen scheint einem Tsunami zu gleichen, den man abarbeiten muss.



Geduld ist das Gebot der Stunde, wenn die Bürgerschaft in den Bürgerbüros der Städte etwas zu erledigen hat. Aufgrund der Pandemie sind oft nicht alle Mitarbeiter vor Ort und der Besuch nur mit Termin möglich. Und die Termine sind schnell ausgebucht. Foto: Pielorz

Marcus Filsch, Leiter des Hattinger Bürgerbüros, weiß davon ein Lied zu singen. Er erklärt: „Aufgrund der arbeitsschutzrechtlichen Bestimmungen in der aktuellen Pandemielage in Verbindung mit dem Schichtbetrieb zur Vermeidung der Ansteckungsgefahr können wir im Lockdown nur maximal drei Schalter im Bürgerbüro betreiben und das auch nur dann, wenn niemand krankheits- oder urlaubsbedingt ausfällt. Zum Vergleich: Vor der Corona-Pandemie waren die Mitarbeiter im Bürgerbüro ohne Terminvergabe mit bis zu fünf Schaltern plus Infotheke im Einsatz. Zutritt zum Bürgerbüro erhalten derzeit nur Bürger, die im Vorfeld einen Termin vereinbart haben. Seit August letzten Jahres liegen die durchschnittlichen Vorlaufzeiten zwischen vier und zehn Wochen. Momentan pendelt es sich bei drei bis vier Wochen ein.“ Zwischenzeitlich war auch eine Online-Terminvergabe aus EDV-technischen Gründen – die Betreibersoftware war ausgelaufen – nicht möglich: Termine wurden über die Telefonnummer 204-4105 gebucht. Und der Andrang war groß. „600 Anrufe pro Woche und entsprechende Wartezeiten sind keine Seltenheit.“ Und gerade weil der Andrang groß ist, können nur Dinge bearbeitet werden, die in dem Sinne wichtig sind und keinen Aufschub dulden. Ein Ausweis der erst in fünf Monaten abläuft, begründet jetzt noch keine Terminvergabe, sondern frühestens sechs bis acht Wochen vor-

her. „Auch alle Dienstleistungen, die auf schriftlichem Wege oder bei der Kreisverwaltung erledigt werden können, bieten wir kapazitätsbedingt derzeit nicht vor Ort an. Die Verlängerung von Anwohnerparkausweisen beispielsweise kann aber auch schriftlich mittels eines Vordrucks aus unserem Online-Portal erfolgen. Das wird auch von Bürgern in großem Umfang wahrgenommen. Gelbe Säcke bzw. Müllsäcke werden im Rathaus ausgegeben“, erklärt Filsch weiter. Auch nach dem Lockdown wird der Andrang groß sein.

Nicht alle Publikumsplätze können besetzt werden

Vermutlich sind viele Ausweise und Pässe eher abgelaufen, als sie bearbeitet werden können. „Das liegt aber daran, dass alle alten grünen Plastikausweise zum 31. Oktober 2020 nach zehn Jahren Gültigkeit abgelaufen sind und nicht verlängert werden können. Die Stadt Hattingen hatte bereits im Frühjahr 2020 auf der Website darauf hingewiesen und die Bürger gebeten, dies rechtzeitig einzuplanen. Dann ist leider Corona dazwischengekommen. Insofern ist auch in Zu-

kunft mit erheblicher Nachfrage zu rechnen, die vom Bürgerbüro personell nicht zeitnah bedient werden kann.“ Terminprobleme gab und gibt es auch im Nachbarort Sprockhövel. Hier wurde der Publikumsverkehr im Lockdown ebenfalls eingestellt. Seit ein paar Wochen hat das Bürgerbüro wieder geöffnet. In Hasslinghausen nutzte man die Lockdownzeit für eine Renovierung der Räume. Aus Gründen des Infektionsschutzes bittet die Stadtverwaltung die Bürgerschaft jedoch, die Dringlichkeit ihrer Anliegen zu prüfen und genau abzuwägen, ob diese nicht auch zu einem späteren Zeitpunkt erledigt werden könnten. Ohne Termin gibt es nach wie vor keinen Zugang zum Rathaus. Terminvereinbarung an die Bürgerbüros: Bürgerbüro Niedersprockhövel: 02339 917-413, -414, -415; Bürgerbüro Hasslinghausen: 02339 917-213, -214, -215; E-Mail-Adresse allgemein: info@sprockhoevel.de. „Wir sind bemüht, soviel wie möglich für den Bürger machbar zu machen, aber die Umstände der pandemiebedingten Einschränkungen sind mehr als ungünstig“, sagt Marcus Filsch und

ergänzt für Hattingen: „Richtig ist aber auch, dass ich in Hattingen – im Gegensatz zu den meisten anderen Verwaltungen – trotz Corona durchgängig Leistungen über den Bürgerschalter angeboten habe und das auch in den vielen Monaten, als andere Bürgerbüros und Meldeämter komplett geschlossen waren.“ Auch das Bürgerbüro im Wittener Rathaus hat viel zu tun. Montag, Dienstag und Donnerstag, 8 bis 17 Uhr, ab 13 Uhr nur nach vorheriger Terminabsprache sowie Mittwoch und Freitag von 7.30 bis 13 Uhr kann man die Mitarbeiter erreichen. Ein Termin kann aber auch über ein Online-Formular gemacht werden. Telefonisch sind die Mitarbeiter unter den Rufnummern (02302) 581-0 und -1234 erreichbar. Wer in Witten beispielsweise seinen Personalausweis verlängern will, muss beachten: Aufgrund der derzeitigen Situation ist eine persönliche Vorsprache ohne Termin zurzeit bis auf weiteres leider nicht möglich. Termine werden nur für vier Wochen im Voraus vergeben. Leider sind die verfügbaren Termine daher sehr schnell ausgebucht. *anja*

Bilanz 2020: Führerscheinstelle bearbeitete 15.500 Anträge



Straßenverkehrsamt – Die Führerscheinstelle der Kreisverwaltung ist Teil des Straßenverkehrsamtes und in der Hattinger Str. 2a in Schwelm zu finden. Foto: UvK/Ennepe-Ruhr-Kreis

Die Beschäftigten der Führerscheinstelle des EN-Kreises haben – coronabedingt – in 2020 rund 1.500 weniger Anträge als im Vorjahr bearbeitet. Insgesamt gingen rund 15.500 Wünsche auf das erstmalige Ausstellen einer Fahrerlaubnis oder den Umtausch älterer Führerscheinmodelle in den EU-Kartenführerschein, auf Verlängerungen für die Berechtigung, Lastkraftwagen lenken zu dürfen, oder Wünsche nach einem internationalen Führerschein über ihre Schreibtische.

Autohaus Heimann
„Ihr unverzichtbarer Partner für alle Fahrzeuge“
Spezialisten für CITROËN & PEUGEOT
Am Büchensschütz 20 · 45527 Hattingen
☎ 02324/24950 · autohaus@kfz-heimann.de

www.image-witten.de
Regelmäßige Aktualisierung von Meldungen und Terminen – natürlich auch nach Redaktionsschluss der Printausgabe!
topaktuell – kostenlos

„Erfreulicherweise sind viele Bürger unserem Aufruf gefolgt und haben möglicherweise geplante, aber noch nicht notwendige Umtäusche von Führerscheinen verschoben. Zudem haben wir deutlich weniger internationale Führerscheine ausgestellt“, nennt Christian Götte, Leiter der Führerscheinstelle, Gründe für den Rückgang.

Mit der Lizenz zum Fahren in der Tasche fielen in den vergangenen zwölf Monaten 621 (Vorjahr 634) Bürger als zu wenig verantwortungsbewusst auf. Sie mussten nach Verstößen den Verlust der Fahrerlaubnis verkraften und wurden durch Gerichte oder die Führerscheinstelle zum Laufen „verurteilt“.

Klarer Spitzenreiter bei den Gründen für diese Entscheidung: Alkohol am Steuer. In sechs von zehn Fällen hatten die Fahrer mehr oder weniger zu tief ins Glas geschaut. Auf den Plätzen folgen Drogen (30 Prozent) sowie Unfallflucht oder Nötigung (10 Prozent). „Allerdings“, weist Götte, auf einen altersspezifischen Unterschied hin, „bei Fah-

ren bis 25 Jahren ist das Verhältnis von Drogen und Alkohol genau umgekehrt.“

Gedanken über ihre Fahrerlaubnis mussten und müssen sich auch hartnäckige Verkehrssünder machen. Rund 2.170 Personen erhielten 2020 von der Führerscheinstelle den wenig erfreulichen Hinweis: „Vor-sicht mit den Punkten in Flensburg.“ Noch unerfreulicher waren die Nachrichten für 101 (97) Kreisbürger, sie überzogen ihr Konto beim Kraftfahrtbundesamt und mussten ihre Fahrerlaubnis abgeben.

In der Spalte „Fahranfänger“ weist die Statistik 529 Neulinge (541) aus, die innerhalb der Probezeit einmal oder sogar mehrfach auffielen. 35 (37) überstanden ihre Probezeit nicht. Völlig unauffällig bewegten sich hingegen die rund 1.500 Jugendlichen, die sich für das begleitete Fahren ab 17 Jahren entschieden hatten. In keinem Fall musste die Fahrerlaubnis widerrufen werden.

Immer wieder erhält die Führerscheinstelle auch Hinweise auf Senioren, bei denen Zweifel an der Fahrtüchtigkeit bestehen. „Rund 250 Meldungen bedeuten in diesem Bereich im Vergleich zu 2019 Konstanz“, zieht Götte auch hier eine Jahresbilanz.

Zwei Änderungen, die 2020 Einzug in das Führerscheinsrecht hielten, hebt er besonders hervor: Zum einen hatte der Bund beschlossen, erfahrenen Autofahrern das Führen von Motorrädern bis 125 ccm auf vergleichsweise einfache Art zu ermöglichen. Zum anderen kann der Führerschein der Klasse AM in Nordrhein-Westfalen jetzt bereits von 15-Jährigen gemacht werden.

„Das Angebot, mit wenigen Stunden Theorie und Praxis aber ohne Prüfung auch auf ein Zweirad mit maximal 125 Kubik steigen zu dürfen, wird gut angenommen. Demgegenüber zeigen die 15-Jährigen nur wenig Interesse am Führerschein der Klasse AM (u. a. 50er Roller). Hiervon haben wir im letzten Jahr insgesamt und altersübergreifend nur 120 ausgegeben“, so Götte.

Hinter den Beschäftigten der Führerscheinstelle liege ein bewegtes Jahr mit zahlreichen Corona-Sonderregeln vor allem für Berufskraftfahrer und Ausnahmesituationen für die Fahrschulen inklusive Nebenwirkungen für die Behörde.

Und auch für die kommenden Wochen und wohl auch Monate sei man vom eigentlich gewohnten Standard – einfach vorbeikommen und Angelegenheit in wenigen Minuten erledigen – noch weit entfernt. „Bis auf weiteres geht ohne vorherige Terminvereinbarung leider nichts. Mit diesem Verfahren können wir die Zahl der Besuche steuern und Mitarbeiter und Bürger schützen“, so Götte. pen

Neuerungen für Autofahrer: Zahlreiche Verschärfungen



Von Januar an ist die anrechenbare Pendlerpauschale gestiegen und stellt damit das Gegenstück zu den verteuerten Kraftstoffen dar. Ab dem 21. Kilometer für die einfache Fahrt zur Arbeit dürfen nun 35 Cent statt der bisher üblichen 30 Cent je Kilometer angesetzt werden.

Ob Versicherungen für Kraftfahrzeuge, Erhöhung der Pendlerpauschale oder steigende Spritpreise: Die neuen Regelungen sehen zahlreiche Verschärfungen im Straßenverkehr vor. Das sind einige der Neuerungen für Autofahrer und Fahrzeugbesitzer seit Anfang des Jahres. Eine der wichtigsten vorab: Benzin und Diesel sind teurer geworden.

Seit Anfang Januar wurden die Preise für Benzin und Diesel deutlich angehoben. Zum einen stiegen sie, weil die im Juli vorigen Jahres gesenkte Mehrwertsteuer wieder auf 19 Prozent angehoben wurde. Zum anderen hat der Bundestag ein Gesetz verabschiedet, das ein Plus für den Klimaschutz vorsieht. Damit sollen Benzin und Diesel nun teurer werden, wobei für Benzin sieben Cent und für Diesel acht Cent je Liter vorgesehen sind. Die Regierung möchte damit eine Verringerung der klimaschädlichen fossilen Kraftstoffe bewirken.

Pendlerpauschale

Die Erhöhung der Pendlerpauschale solle Autofahrer entlasten, die lange Anfahrtswege zu ihrem Arbeitsplatz haben. Von Januar an ist daher die anrechenbare Pendlerpauschale gestiegen und stellt damit das Gegenstück zu den verteuerten Kraftstoffen dar. Ab dem 21. Kilometer für die einfache Fahrt zur Arbeit dürfen nun 35 Cent statt der bisher üblichen 30 Cent je Kilometer angesetzt werden. Diese an-

rechenbaren Werbekosten bleiben bis zum 20. Kilometer einfache Strecke aber auf 30 Cent bestehen. Geringverdiener bekommen darüber hinaus eine Mobilitätsprämie zugestanden, diese bietet weitere Steuervorteile. Im Januar dann ist die Pendlerpauschale auf 38 Cent je Kilometer gestiegen.

Typklasseneinstufung

Neu geregelt ist auch die Typklasseneinstufung, die für die Berechnung der Kfz-Versicherung maßgeblich sind. Davon betroffen sind in Deutschland mehr als elf Millionen Autofahrer. Rund 6,1 Millionen müssen sich mit höheren Einstufungen abfinden, etwa 4,6 Millionen profitieren von der Neuregelung und werden in für sie bessere Typklassen eingestuft. Bittere Pille für alle Besitzer von Spritschluckern: Fahrzeuge mit hohem Verbrauch werden nun mit einer höheren Kfz-Steuer belastet. Für neu zugelassene Pkw gilt nun, dass sie die Abgasnorm Euro 6d-ISC-FCM zu erfüllen haben. Das bedeutet, dass sie im Durchschnitt nicht mehr als 95 g/km CO₂ ausstoßen dürfen. Der Verbrauch eines Dieselfahrzeugs liegt damit bei rund 3,6 Litern pro 100 km, bei einem Benziner sind es höchstens 4,1 Liter auf 100 km. Die Hersteller müssen mit Strafzahlungen rechnen, wenn ihre Fahrzeuge diese Werte übersteigen. Der Wert soll bis 2030 sogar noch weiter reduziert werden, geplant sind weitere 37,3 Prozent. Gutschild.de

Jazz im „Autobest“-Finale Honda-Modell hat effizientes Hybridsystem

Beim Wettbewerb „Best Buy Car of Europe“ im Rahmen von „Autobest 2021“ ist der „Honda Jazz e:HEV“ ins Finale gekommen. Er ist einer von sieben Finalisten für die Auszeichnung in der Klasse „Best Buy Car of Europe“. Das Modell zeichnet sich aus durch ein Hybridsystem für effiziente Performance und direktes Ansprechverhalten, ferner durch modernes Design und ein intelligentes Raumkonzept.

Mit seinem serienmäßigen Hybridantrieb kommt dem Jazz eine entscheidende Rolle zu: Honda plant, bis 2022 alle Volumenmodelle zu elektrifizieren. Nach dem HR-V 2016 und dem Civic 2018 steht mit dem Jazz bereits zum dritten Mal ein Honda Modell im „Autobest“-Finale. Eine Jury aus 31 europäischen Fachjournalisten kürt den Gewinner, der ein stimmiges Gesamtpaket bieten muss und damit möglichst viele Kunden in Europa ansprechen soll.

Zwei kompakte Elektromotoren

Der neue „Jazz e:HEV“ und der in Crossover-Optik gehaltene „Jazz Crosstar e:HEV“ verbinden ein zeitgemäßes Design mit fortschrittlichem Antrieb. Als Teil der neuen „e:Technologie“-Markenfamilie ist der Jazz eines von sechs elektrifizierten Honda-Modellen, die bis 2022 in Europa auf den Markt kommen.

Das „e:HEV“-Hybridsystem im Jazz besteht aus zwei kompakten Elektromotoren, einem 1,5-Liter DOHC i-VTEC Benzinmotor, einer Lithium-Ionen-Batterie und einem Direktantrieb mit intelligenter Steuereinheit. Das harmonische Zusammenspiel aller Komponenten sorgt für ein sanftes und zugleich direktes Ansprechverhalten. Neben dem Antrieb punktet die jüngste Modellgeneration des Jazz mit einem intelligenten Raumkonzept und bietet hohen Komfort.

Verbrauch nach „1999/94/EG“

Der Kraftstoffverbrauch des „Jazz e:HEV“ in Liter je 100 Kilometer: innerorts 2,5 bis 2,4; außerorts 4,3; kombiniert 3,7 bis 3,6. CO₂-Emission in Gramm pro Kilometer: 84 bis 82. Kraftstoffverbrauch des „Jazz e:HEV Crosstar Executive“: innerorts 2,7; außerorts 4,6; kombiniert 3,9. CO₂-Emission: 89. Alle Werte richten sich nach „1999/94/EG“.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und zur offiziellen spezifischen CO₂-Emission neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Honda-Verkaufsstellen und bei „DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH“, Hellmuth-Hirth-Straße 1, 73760 Ostfildern, unentgeltlich erhältlich ist.

Ihr **HONDA**-Partner
für Bochum und den EN-Kreis

JAZZ **JAZZ** **Honda e**

Honda e:TECHNOLOGY

**Die neue Elektro-Mobilität
von Honda. Ab sofort bei uns!**

Kontaktieren Sie uns, um Ihren ganz persönlichen Termin zum Kennenlernen zu vereinbaren.

Kraftstoffverbrauch Jazz Hybrid in l/100 km: innerorts 2,7-2,4; außerorts 4,6-4,3; kombiniert 3,9-3,6; CO₂-Emission in g/km: 89-82. Stromverbrauch Honda e in kWh/100 km: kombiniert 17,8-17,2; CO₂-Emission in g/km: kombiniert 0. Abbildungen zeigen Sonderausstattung.

über 40 Jahre **HONDA**

Autohaus Drössiger e.K.
Ihr Honda Vertragshändler in Bochum

Hattinger Straße 983 · 44879 Bochum-Linden/Stadtgrenze Hattingen
Telefon 0234/942060 · E-mail: info@honda-droessiger.de

Internet: www.honda-droessiger.de



Das „e:HEV“-Hybridsystem im Honda Jazz besteht aus zwei kompakten Elektromotoren, einem 1,5-Liter DOHC-i-VTEC-Benzinmotor, einer Lithium-Ionen-Batterie und einem Direktantrieb mit intelligenter Steuereinheit. Das bedeutet ein sanftes und zugleich direktes Ansprechverhalten.

In diesem Jahr wird der Hattinger Heimatverein 100 Jahre alt

Zusammen mit Thomas Weiß, Stadtarchivar in Hattingen, schlägt IMAGE regelmäßig ein historisches Kapitel der Stadt auf. Diesmal geht es um den Hattinger Heimatverein, der einen runden Geburtstag feiern kann und als Verein für Heimatpflege 1921 gegründet wurde.

Der am 24. November 1921 als „Verein für Heimatpflege im Kreise Hattingen“ gegründete Heimatverein Hattingen/Ruhr ist seit 1953 Inhaber des Eling'schen Hauses am Haldenplatz 1 und seit 1962 Träger des dortigen Museums im Bügel-eisenhaus. Auch das Zollhaus, das 1820 auf den Resten eines mittelalterlichen Stadtturmes errichtete kleinste Hattinger Fachwerkhaus, gehörte bis ins Jahr 2020 dem Verein, der heute rund achtzig Mitglieder hat.

Im 19. Jahrhundert nehmen Gedanken zum Heimatbegriff immer mehr Raum ein. Es entstehen erste Chroniken darüber, was man eigentlich über die Stadt, in der man lebt, weiß. Schließlich verbringen die meisten Menschen zu der Zeit ihr Leben noch überwiegend an Ort und Stelle. Mit der zunehmenden Indus-



Lars Friedrich, Vorsitzender des Hattinger Heimatvereines Foto: Pielorz

trialisierung wächst das Gefühl von Vertrautheit und Heimat gegenüber der Fremde. Parallel zur Gründung des Vereines zur Heimatpflege entstehen sogenannte Verschönerungsvereine mit dem Ziel, die Heimat eben noch schöner zu machen.

„Für die Gründung nicht nur des Hattinger Vereines zur Heimatpflege war der Erste Weltkrieg und seine Folgen bedeutend. Gewohnte Strukturen und bekannte Traditionen brachen überall weg. Das Selbstbewusstsein nach der Kriegsniederlage war mehr als angeschlagen. Die Sehnsucht nach alten Werten und Vertraut-

heit war groß. Die Beschäftigung mit der Heimat bot ein passendes Betätigungsfeld. Man besann sich auf die eigenen Wurzeln und Heimatvereine oder das Jugendherbergswesen unterstützten diese Wünsche. Das Wandern in der Natur, das Erleben und Erkunden der nahen Umgebung genoss eine hohe Wertigkeit“, erzählt Stadtarchivar Thomas Weiß. Das Bildungsbürgertum sorgte neben der Vereinsgründung für erste Vorträge mit und ohne Fotos und gab das Wissen und die Wertigkeit über die Heimat weiter. Aufgaben, die der Heimatverein neben vielen anderen Bereichen bis heute abdeckt.

„Jährlich erreichen wir mit Vorträgen, Wanderungen und Exkursionen, den Besuchen mit unserem ‚Museumskoffer‘ in Schulen und Altenheimen sowie den Ausstellungen in Hattingens ältestem Museum rund 2.500 interessierte Bürger und Gäste unserer Stadt. Für Dauer- und Sonderausstellungen und begleitende Publikationen befassen sich unsere Mitglieder mit der Erforschung der Stadt- und Kreisgeschichte. Darüber hinaus pflegen wir aktiv lokale Traditionen, z.B. durch regelmäßig stattfindende plattdeutsche Nachmittage oder den Hattinger Schnadegang, der nach der Premiere 2014 im Jahr 2021 erneut stattfinden soll. Zur Vereinstätigkeit gehört auch die Unterstützung von Aufgaben der Denkmal- und Stadtbildpflege. Auf Initiative des Heimatvereins und seiner Mitglieder wurden 2015 die Umrisse der abgerissenen Fachwerkhäuser auf dem „Platz am Bügeleisenhaus“ sichtbar gemacht, wurde 2017 das Hitler-Zitat am Haus Obermarkt 13 durch eine Hinweistafel geschichtlich eingeordnet und wurde im Sommer 2018 die vor 16 Jahren entfernte Marke für die Ruhrhochwasser 1890, 1909 und 1943 wieder aufgestellt. Den 100. Geburtstag im Jahr 2021 feiert der Verein mit einer Sonderausstellung zu seiner wechselvollen Geschichte im Museum im Bügel-

eisenhaus“, berichtet der heutige Vorsitzende des Vereines, Lars Friedrich. **Historische Serie** Ein großes Bürgerfest wird leider aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie nicht möglich sein. „Aber das kann man auch im nächsten Jahr als 100+1-Fest unter besseren Bedingungen nachholen“, sagt Lars Friedrich. „Außerdem freuen wir uns schon 2022 auf unseren nächsten runden Geburtstag. Da feiern wir 90 Jahre Heimatmuseum.“ Weder der Heimatbegriff noch das Museum sind angestaubte Nostalgie. „Heimat ist Sicherheit oder, um Herder zu zitieren, Heimat ist da, wo man sich nicht erklären muss“, meint Thomas Weiß. Die Vergleichbarkeit mit der aktuellen Pandemie und



Das Hattinger Wahrzeichen und „Wohnort“ des Heimatvereines ist bei Einheimischen und Touristen beliebt. An der Fassade hängt auf dem großen Foto noch das „Dislike“ des Hattinger Künstlers Stephan Marienfeld. Mittlerweile ist es abgenommen und durch den CUBICLE des Künstlers Philipp Valenta ersetzt worden. So sorgt das Zuhause des Heimatvereines auch immer für Diskussionen über Kunst im öffentlichen Raum. Fotos: Heimatverein/ Pielorz

ihrer Unsicherheit liegt auf der Hand. Auch jetzt stellen wir wieder eine verstärkte Hinwendung zu Natur und Heimat fest. „Dabei darf die Wertschätzung der Heimat eben nicht in einen übersteigerten Nationalismus umschlagen – wie die Vergangenheit es ja gezeigt hat.“

Der Heimatverein stellt sich in seiner Bedeutung als Kontaktbörse von Gleichgesinnten dar. Mit einem vielfältigen Angebot und einem eigenen Museumsstandort führt er zurück in die Geschichte der Heimatpflege und zeigt die Wurzeln auf, die einen Menschen mit einem bestimmten Ort Heimatgefühle verbinden lassen.

Kontakt: Heimatverein Hattingen/Ruhr e.V., Haldenplatz 1, 45525 Hattingen; E-Mail info@heimatverein-hattingen.de; Telefon 0175 419 4195

Im Einsatz für die Gleichberechtigung der Geschlechter

Der Internationale Frauentag wird weltweit von Frauenorganisationen am 8. März 2021 begangen. Er entstand im Kampf um die Gleichberechtigung und das Wahlrecht für Frauen. Hattingens neue Gleichstellungsbeauftragte Katrin Brüninghold erzählt aus ihrer Arbeit.

„Ich habe meine neue Stelle im Oktober 2020 angetreten, mitten in der Corona-Pandemie. Für meine Arbeit bedeutete das eine verstärkte Online-Tätigkeit“, erzählt die frühere Kreisgleichstellungsbeauftragte, die zwei Jahre die Gleichstellung im EN-Kreis koordinierte. Doch ihr fehlte der persönliche Kontakt in der Arbeit - deshalb bewarb sie sich auf die Hattinger Stelle. Und musste die persönliche Präsenz aufgrund der Pandemie erstmal nach hinten rücken.

„Das hätte ich mir natürlich anders gewünscht, ist aber leider nicht zu ändern. Aber zu meinen Aufgaben gehört auch die Beratung. Und wenn ich per Mail oder Telefon mitbekomme, dass jemand wirklich große Probleme hat und eine persönliche Beratung notwendig ist, dann lassen sich auch Mittel und Wege finden“, sagt Katrin Brüninghold. Die Gleichstellungsbeauftragte ist in allen politischen Gremien der Stadt Hattingen vertreten und findet natürlich auch bei Bürgermeister Dirk Glaser ein offenes Ohr. „In der Stadtverwaltung bin ich gut angekommen, in der Öffentlichkeit noch nicht richtig. Das hängt aber auch damit zusammen, dass ich eben nicht so präsent sein kann, wie ich gerne möchte.“

Natürlich, so sagt sie, sei ihre inhaltliche Aufgabe die Gleichstellung von Mann und Frau und so kümmere sie sich um beide Geschlechter. „Aber de facto ist es natürlich so, dass Frauen oft benachteiligt sind. Deshalb gibt es eben mehr Unterstützung für die Frauen.“ Gerade in der Corona-Pandemie sehe man deutlich, dass Homeschooling und Homeoffice Familien an ihre Grenzen bringen würden. „Und oft leisten die Frauen einen sehr großen Anteil.“ Überhaupt sei die Vereinbarkeit von Familie und Beruf mit ihren Problemen sehr frauenlastig.

Ein zweiter inhaltlicher Schwerpunkt ihrer Arbeit liege auf der häuslichen Gewalt. „Das geht durch alle sozialen Schichten und betrifft die ganze Gesellschaft. Und auch hier muss man sagen, wirkt die Corona-Pandemie wie ein Brennglas.“ Katrin Brüninghold ist in ihrer Funktion Mitglied vom „Runden Tisch gegen häusliche Gewalt“, der sich unter anderem mit der Umsetzung der Istanbul-Konvention beschäftigt. Am 1. Februar 2018 trat das Übereinkommen des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt, die so genannte Istanbul-Konvention, für Deutschland in Kraft. Mit Inkrafttreten des Übereinkommens verpflichtet sich Deutschland auf allen staatlichen Ebenen alles dafür zu tun, um Gewalt gegen Frauen zu bekämpfen, Betroffenen Schutz und Unterstützung zu bieten und Gewalt zu verhindern. Die 81 Artikel der Istanbul-Konvention enthalten Verpflichtungen zur Prävention und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt, zum Schutz der Opfer und zur Bestrafung der Täterschaft.

Im November letzten Jahres anlässlich des Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen erlebte die frischgebackene Hattinger Gleichstellungsbeauftragte eine ganz eigentümliche Form der Zerstörungsgewalt. „Weil wir aufgrund der Corona-Pandemie an diesem Tag keine persönliche Begegnung möglich machen konnten, haben wir in der Stadt eine Plakataktion mit zwanzig Plakaten durchgeführt, um auf das Thema aufmerksam zu machen. 15 der Plakate wurden in einer Nacht-und-Nebel-Aktion fein säuberlich abgenommen und verschwanden spurlos. Nur fünf Plakate blieben im Stadtgebiet hängen. Natürlich haben wir Strafanzeige gestellt“, erzählt Katrin Brüninghold.

Öffentlichkeitsarbeit gehört zu den ganz großen Aufgaben der Gleichstellungsbeauftragten. „Beispielsweise gehen wir in Schulen und sprechen dort mit jungen Menschen über gesunde und toxische Beziehungen. Denn häusliche Gewalt ist in der Regel ein Prozess, der sich entwickelt, bevor er sich entlädt.“ Deshalb sei es wichtig, bereits früh in Beziehungen hinzuschauen und zu hinterfragen, ob den Partnern die Beziehung zueinander tatsächlich gut tut. „Aber auch die Besuche in der Schule können wir im Moment natürlich nicht durchführen.“



Katrin Brüninghold hat ihren Job als Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Hattingen im Oktober 2020 angetreten - mitten in der Corona-Pandemie. Foto: Pielorz

Aufklärung ist die Voraussetzung für Handeln. Und das geht natürlich am besten in einem persönlichen Zweierausgang. „Ich brauche in vielen Fällen die non-verbale Kommunikation. Manchmal ist das, was nicht ausgesprochen wird, aber durch Gestik, Mimik, Körperhaltung signalisiert wird, noch viel wichtiger.“

Sprache hat in der Kommunikation bei Gleichstellungsbeauftragten immer eine besondere Bedeutung. „Eine geschlechtersensible Sprache ist ein Akt der gesellschaftlichen Wertschätzung. Sprache erzeugt Bilder und beeinflusst Gedanken und Vorstellungen maßgeblich. Ist nur von dem Piloten die Rede, assoziiert man diesen Beruf nur mit Männern. Es gilt, auch durch die Sprache Rollenbilder aufzubrechen. Wenn Frauen nicht explizit benannt, sondern immer nur mitgemeint sind, werden ihre Leistungen in der Gesellschaft nicht sichtbar. Und wenn man Lehrer und Lehrerin nicht einzeln benennen möchte, kann man im Plural einfach von der Lehrerschaft sprechen“, meint Katrin Brüninghold.

Zum Internationalen Frauentag am 8. März, wird es gemeinsam mit Anja Junghans vom LWL-Industriemuseum Hattingen von 18 bis 19.30 Uhr einen digitalen Impulsvortrag mit Diskussion zum Thema „Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf Frauen“ geben. Anmeldung (begrenzte Teilnehmerzahl!) unter gleichstellung@hattingen.de. anja

INTERNATIONALER FRAUENTAG AM 8. MÄRZ

Der Internationale Frauentag, der jedes Jahr am 8. März begangen wird, hat seine Wurzeln in der Arbeiterinnenbewegung des späten 19. und frühen 20. Jahrhunderts. An diesem Tag setzen sich Frauen landes-, beziehungsweise weltweit für Gleichberechtigung, höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen für Frauen sowie für ein Frauenwahlrecht und gegen Diskriminierung ein. Weltweit ist der Tag in 26 Ländern gesetzlicher Feiertag. In Deutschland ist er nur im Bundesland Berlin gesetzlicher Feiertag.

Wir für Sie vor Ort...

Gewinnen Sie 30 Euro

Auf dieser Seite finden Sie Kleinanzeigen, die alle mit Zahlen versehen sind. Bei drei dieser Anzeigen haben wir außerdem ein kleines Glückskleeblatt versteckt. Merken Sie sich die drei Zahlen derjenigen Anzeigen, die mit einem Kleeblatt gekennzeichnet sind. Diese drei Zahlen und Ihren Absender (E-Mail-Adresse oder/und Telefonnummer nicht vergessen) schicken Sie per Postkarte ausreichend frankiert an die **Image-Redaktion, Wasserbank 9, 58456 Witten** oder einfach per E-Mail an gewinnspiel@image-witten.de mit dem **Stichwort „Glücksklee Image“**. **Einsendeschluss** ist der 15.3.2021.

Teilnahmeberechtigt sind alle über 18 Jahren mit Ausnahme der Mitarbeiter des „Image“-Magazins und deren Angehörige. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Der Gewinner des 30-Euro-Preises wird per E-Mail oder telefonisch benachrichtigt.

Gewinnspiel Februar 2021
Die Gewinner von jeweils 30 Euro sind: Gerhard Minter, 58300 Wetter; Klaus Lienau, 58452 Witten; Martina Matischak, 45525 Hattingen. Image sagt herzlichen Glückwunsch.

Reiseservice
Gabriela Bierwirth

Goethestraße 29
45549 Sprockhövel
Mobil: 0173 8911748
gabi.bierwirth@reisepreisvergleich.de
www.gabi-bierwirth.reisepreisvergleich.de

akf bank
der finanzpartner
»Kompromisslos kundenorientiert. Das ist meine akf.«

Ihr Spezialist für die Finanzierung mobiler Wirtschaftsgüter.

akf bank GmbH & Co KG
Niederlassung Witten
T +49 (0) 2302 2821-100
t.drueke@akf.de

Ihr **NEUER WEG** zu uns:
www.renault-kost.de
EU-Neuwagen / Werkstatt
Service / Gebrauchtwagen

AUTOHAUS KOST
Hufeisenstr. 9 • 45525 Hattingen
Telefon 02324 - 27001-3
www.renault-kost.de

Wir lieben Lebensmittel.

EDEKA Markt
Familie Grütter und Team
Wittener Str. 12 • 58456 Witten • 02302/972026
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 7 bis 21 Uhr

Gutt Verkehr&Service UG
Dresdener Straße 26
45549 Sprockhövel

02324-9045665
0176-23542903

GuttV-S@gmx.de

Machen Sie Ihre Sicherheit zu unserer Aufgabe!

- Fenster- und Türsicherung
- Einbruchmeldeanlagen Funk & Draht
- Brandmeldeanlagen Funk & Draht
- Schließanlagen / Zutrittskontrolle
- Elektroarbeiten

NEU 0 % Finanzierung und günstiges Leasing möglich

für Privat und Gewerbe

Bebelstr. 19 • 58453 Witten
Tel. (02302) 2781177
me-sicherheit.de

JUWELIER LÜTTGEN
UHREN & SCHMUCK
SEIT 1980

Goldankauf

Heggerstraße 11 • 45525 Hattingen
TEL 02324-24453 FAX 02324-593281
mail@juwelier-luettgen.de
www.juwelier-luettgen.de

DUO
Optik & Akustik
Das Hattinger Haus für Sehen und Hören

- Brillen
- Sonnenbrillen
- Contactlinsen
- Hörgeräte

Untermarkt 4-8 (Neben dem Alten Rathaus)
45525 Hattingen • Tel.: 0 23 24 - 92 08 0
www.duo-optik-akustik.de

gardinen kriegler
wohnen ist mehr...

- Fensterdekorationen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Gardinenreinigung
- Wohnaccessoires
- Geschenkartikel

Obermarkt 8 • 45525 Hattingen
Tel. 0 23 24 / 2 26 75 Fax 0 23 24 / 90 07 06

6			3		5		8
	2			8			
		3			6	4	
5	6			1	7		
1							6
		2	3			9	1
	8	7			9		
			7				1
3		6		2			7

Mitarbeiter m/w/d gesucht

für leichte Montagearbeiten.
Arbeitszeit flexibel nach Bedarf zwischen 7.00 und 18.00 Uhr, ca. 10 Std. pro Woche.

Schaeffertec GmbH
Bewerbungen an:
friedrich.vieler@schaeffertec.de

9	6	2	1	4	5	7	8	3
3	1	4	8	6	7	5	2	9
7	8	5	2	9	3	4	1	6
4	7	1	9	5	8	6	3	2
5	2	6	7	3	1	8	9	4
8	9	3	4	2	6	1	7	5
1	5	9	6	8	2	3	4	7
6	4	8	3	7	9	2	5	1
2	3	7	5	1	4	9	6	8

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160
www.wm-aw.de

Auflösung in der nächsten Ausgabe

Auflösung aus der Februar-Ausgabe

WIR LIEBEN DEN Genuss!

Spirituosen
Feinkost
Weinhandel
Craftbier
Präsente
Restaurant
Events

www.sonnenscheiner.de

SONNEN SCHEIN



WEITERHIN geöffnet!

0,7 l Flasche
25,99 €
(37,12 €/l)

HAYMAN'S PEACH & ROSE Gin

1x 0,33 l Fritz Zitronenlimonade **GRATIS**
(zzgl. 0,08 € Pfand)

0,7 l Flasche
39,99 €
(57,12 €/l)

PORT OF LEITH LIND & LIME Gin

2x 0,2 l Fever-Tree Indian Tonic Water **GRATIS**
(zzgl. 0,30 € Pfand)

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

MONTAG – FREITAG
10.00 – 18.30 Uhr

SAMSTAG
10.00 – 16.00 Uhr

WIR LIEFERN ZU IHNEN NACH HAUSE

ab 30 € frei Haus
im Umkreis von 10 km

Sonnenschein GmbH · Alter Fährweg 8 · 58456 Witten/Ruhr · Telefon: 023 02 - 560 06

2019 „Butterfly“ Riesling feinherb 0,75 ltr. Weingut Forstmeister Geltz-Zilliken

Der Schnee ist geschmolzen und die Temperaturen stabilisieren sich auch wieder oberhalb der 0. Prinzipiell kann ich Schnee und einem schönen Winter schon etwas abgewinnen. Schlittenfahren mit den Kindern, der heiße Glühwein sonntags schon um 12 Uhr mittags oder einfach die deftig-gehaltvolle Winterküche. Doch jede Jahreszeit hat bekanntlich auch ein Ende und ich stelle mich schon einmal auf den Frühling ein. Die intensiver werdenden Sonnenstrahlen, das wiederkehrende Grün und der Duft der jungen

Blüten, sind nur einige wenige Dinge die mich im Frühling erfreuen. Kaum ein Wein passt so gut in diese Jahreszeit wie der feinherbe Riesling „Butterfly“ vom Spitzweingut Forstmeister Geltz-Zilliken aus Saarburg/Saar. Intensive Aromen nach vollreifen gelben Aprikosen, saftigen Äpfeln und Melonen, ergänzt durch leicht würzige Noten. Die Mineralität verleiht zu Eleganz und Leichtigkeit. Tänzeld wie ein Schmetterling auf der Zunge!

Ihr Sebastian Banhold
Preis pro Flasche
€ 10,99



SONNENSCHNEIN-Weineempfehlung des Monats:



Der Dollar geht auf Taler und Daler zurück

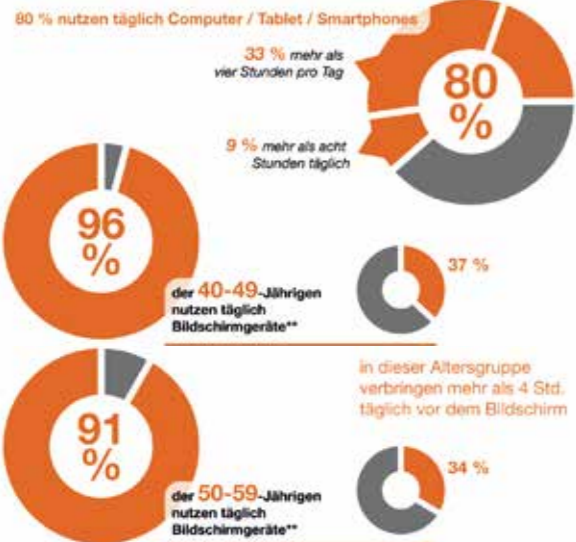
Wer hätte das gedacht: der „Dollar“ leitet sich von einer ehemals deutschen Münze, dem Taler und dem niederdeutschen Daler ab. Der Taler war die Kurzbezeichnung für den Joachimstaler, der aus den Minen der Stadt Joachimstal, dem heutigen Jáchymov in Tschechien, stammte.

Unter Kaiser Karl V. (1500 – 1558) entstand die Bezeichnung Dolaro oder auch Dolares. 1575 wurden die ersten Dolaros in Bolivien geprägt. Englische Freibeuter bekamen sie häufig auf den Fahrten mit ihren Kaperschiffen in die Hände und brachten sie in die nordamerikanischen Kolonien. 1785, also fast zweihundert Jahre später, wurde der Dollar dann offiziell als neue Währung in den USA festgelegt. Nochmal zwei Jahre später erfolgte die Prägung und Herausgabe der ersten Münzen. Der Dollar der Vereinigten Staaten ist seit langem die wichtigste Leitwährung dieser Welt. Das Dollarzeichen „\$“ wird als S mit einem oder zwei senkrechten Strichen gebildet. Die Anfänge dieses Symbols gehen auf die 1770er Jahre zurück, als das heutige Dollarzeichen im Geschäftsverkehr zwischen den britischen Kolonien und Mexiko zur Abkürzung der spanischen Währung Peso aufkam. Dagegen handelt es sich um einen weit verbreiteten Irrtum, dass das \$-Zeichen aus den überlagerten Buchstaben „U“ und „S“ entstand.

Bildschirmnutzung und Auswirkungen auf die Gesundheit

Umfrage Kuratorium Gutes Sehen e.V. in Deutschland, Juni 2013, 500 Teilnehmer ab 18 Jahren

Mehr als 90 % der 40 - 60-Jährigen nutzen täglich Bildschirmgeräte



Ab dem 40. Lebensjahr nimmt die Sehleistung rapide ab

** Ab dem 40. Lebensjahr setzt die so genannte „Alterssichtigkeit“ ein, bei der die Augenlinse an Elastizität verliert und nicht mehr richtig scharfstellen kann. Fürs Nahsehen und mit der Zeit auch für mittlere Entfernungen wird eine Sehkorrektur benötigt.



Bildschirmnutzer leiden unter gesundheitlichen Beeinträchtigungen



In Deutschland arbeiten ca. 17 Millionen Menschen am Bildschirm. 90 % leiden unter Beschwerden. Aber nur 2 % nutzen eine Bildschirmbrille.



- 30 % der Befragten nutzen eine Einstärkenbrille am Computer
- 19 % nutzen eine Gleitsichtbrille
- Die Bildschirmbrille hat große Sehbereiche für kurze und mittlere Distanzen, dazwischen gleitende Übergänge
- Eine Bildschirmbrille sorgt für entspannte Sicht auf den Monitor, den Schreibtisch und den Gesprächspartner
- Bildschirmbrillen werden präzise auf die typischen Distanzen, Blickbewegungen und den Träger angepasst
- Die Bildschirmbrille kann Verspannungen und frühzeitige Ermüdung verhindern

Bildschirmarbeitsplatzbrille

Weit über 90 Prozent aller 40- bis 59-Jährigen* nutzen täglich Bildschirmgeräte, jeder Dritte davon mehr als vier Stunden. Trotzdem wissen nur wenige, dass gerade für diese Arbeit eine spezielle Sehhilfe nötig wäre. Leider ist das normal, denn die Augen sind ab dem 40. Lebensjahr immer weniger in der Lage, sich auf verschiedene Sehabstände einzustellen. Die Alters(weit)sichtigkeit beginnt. Verhindern lässt sie sich zwar nicht, aber mit der richtigen Korrektur ist Sehen wie früher kein Problem.

Wozu eine Bildschirmarbeitsplatzbrille?

Obwohl heute deutlich mehr Zeit vor einem Monitor verbracht wird als mit einem Buch, ist die Bildschirmarbeitsplatzbrille fast unbekannt. Meist sind Gleitsichtbrillen und Lesebrillen geläufig. Doch letztere sind auf eine Entfernung von etwa 40 Zentimetern berechnet. Gleitsichtbrillen besitzen einen zusätzlichen Sehbereich für die Ferne und einen fließenden Übergang dazwischen. Beide Sehhilfen erfüllen aber kaum die Anforderungen, die ein Computerarbeitsplatz stellt: Ein Bildschirm befindet sich in etwa 70 bis 90 Zentimetern Entfernung zu den Augen. Und auch die Tastatur, das Dokument davor und die Kollegin gegenüber müssen deutlich und entspannt erkennbar sein. Exakt diese Distanzen berücksichtigt diese speziell angepasste Bildschirmarbeitsplatzbrille. Nur 2,3 Prozent aller Fehlsichtigen über 40 Jahre besitzen so eine Brille, viele haben noch nie davon gehört.

„Digitaler Augenstress“ belastet

Es hat Folgen, wenn man mit der falschen Brille gen Bildschirm blickt. Anders als in der analogen normalen Welt diktiert der Bildschirm fast ausschließlich eine Blickrichtung und eine Entfernung. Das Auge bewegt sich dabei kaum. Auch kurze Reaktionszeiten und Informationsüberflutung belasten die Wahrnehmung. Schließlich arbeiten circa 17 Millionen** Beschäftigte in Deutschland am Bildschirm. An einem einzigen Arbeitstag wechselt deren Blick bis zu 33.000 Mal vom Bildschirm zur Vorlage und zurück. Unterschiedliche Helligkeiten sorgen zusätzlich für circa 17.000 Pupillenreaktionen. Erschwerend kommt hinzu, dass man am Bildschirm noch viel seltener blinzelt als nötig. Die Folge sind trockene oder tränende Augen, geschwollene Lider und das Gefühl von Sand in den Augen: das sogenannte „Office Eye Syndrom“.

Doch „digitaler Augenstress“ betrifft auch jüngere Menschen. Hier kann das Auge jedoch die Belastungen noch ausgleichen. Es ist flexibler und produziert deutlich mehr Tränenflüssigkeit als in späteren Jahren. Aber auch hier kann eine spezielle Sehhilfe zu merklich entspannterem Sehen beitragen.

* Umfrage Kuratorium Gutes Sehen e.V. in Deutschland, Juni 2013, 500 Teilnehmer ab 18 Jahren

** Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, <http://www.baua.de/de/Publikationen/Broschueren/A11.html>

DUO

Optik & Akustik

Das Hattinger Haus für Sehen und Hören

Sonnenbrillen • Brillen • Kontaktlinsen • Hörgeräte

Untermarkt 4-8 (Neben dem Alten Rathaus) · 45525 Hattingen · Telefon: 0 23 24 - 92 08 0 · www.duo-optik-akustik.de



- Anzeige -



Patienten profitieren doppelt

Das Endoskopiezentrum Hattingen befindet sich im Evangelischen Krankenhaus Hattingen der Augusta Kliniken, in Ebene 4, und ist die einzige Facharztpraxis für Gastroenterologie in Sprockhövel und Hattingen. Sie wurde 2008 gegründet, um den Patienten die enge Verknüpfung von ambulanter und stationärer Medizin zur Verfügung zu stellen.

Dies bietet einige Vorteile für die Patienten, da gemeinsame medizinische Ressourcen genutzt werden können und keine Neuverstellung bei einem anderen Arzt erfolgen muss. „Der Patient wird von den gleichen Ärzten behandelt, die seine Krankengeschichte schon kennen. Dies sorgt für eine optimale Versorgung und trägt zum Wohlbefinden und der Sicherheit des Patienten bei“, erklärt Prof. Dr. Andreas Tromm, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin in Hattingen und Facharzt für Innere Medizin, Gastroenterologie, Proktologie und internistische Intensivmedizin, der das Endoskopiezentrum zusammen mit Oberarzt Andreas Schröder, Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie, leitet.

Spezialisierungen

Neben Magen- und Darmspiegelungen ist die Schwerpunktpraxis auf chronisch-entzündliche Magen-Darm-Erkrankungen, wie Morbus Crohn oder Colitis Ulcerosa spezialisiert. Auch Krankheitsbilder der Proktologie, wie Hämorrhoiden oder Fissuren, gehören unter anderem zum Spezialgebiet der Praxis. Für Leberkrankheiten, Hepatitis, proktologische Krankheitsbilder und chronisch-entzündliche Magen-Darm-Erkrankungen bieten die Fachärzte Spezialsprechstunden an. „Der Schwerpunktbereich der Praxis liegt in Hattingen, Sprockhövel und Bochum-Linden. Teilweise haben wir auch Patienten aus Witten oder Essen hier, im Vordergrund steht aber die wohnortnahe Versorgung“, so Prof. Dr. Tromm. Ergänzend fügt er hinzu: „Natürlich haben wir auch mal Patienten, die von etwas weiter weg zu uns kommen. Zum Beispiel wenn sie spezielle Krankheitsbilder haben und einen Spezialisten aufsuchen wollen.“

Ein weiteres wichtiges Thema ist die Darmkrebsvorsorge. Denn je früher Polypen im Darm erkannt werden, desto besser sind die Behandlungsmöglichkeiten. Jeder Mann ab 50 und jede Frau ab 55 hat einen Anspruch auf eine vorsorgliche Darmspiegelung. Die Fachärzte spüren dabei mit modernster Technik Polypen auf und entfernen sie, bevor diese zu bösartigen Tumoren werden können. „Wird dabei zum Beispiel ein sehr großer Polyp ambulant entdeckt, besteht durch unsere Fachpraxis die direkte Verknüpfung zum Krankenhaus, sodass die stationäre Behandlung nahtlos anknüpfen kann“, hebt Prof. Dr. Tromm hervor.

Modernste Technik

„Der Fortschritt der Medizin ist faszinierend“, merkt Prof. Dr. Tromm an. „Hepatitis C kann erst seit 1991 nachgewiesen werden und führte durch Leberzirrhose bedingt oft zum Tod. Jetzt kennen wir seit ca. drei Jahren bereits Medikamente, die das Krankheitsbild komplett heilen und auch nicht wiederkommen lassen – und das Ganze durch eine 8-wöchige Medikamententherapie, die zudem auch noch komplett nebenwirkungsfrei ist“, schwärmt Prof. Dr. Tromm weiter. Daran sieht man, wie schnell, aber auch wie wichtig der stetige medizinische Fortschritt ist. Kein unerheblicher Faktor dabei ist auch die Technik. „Seit ca. ½ Jahr haben wir ein neues Ultraschallgerät, das den Vernarbungsgrad der Leber messen kann. Dies ist zum Beispiel bei Hepatitis-Erkrankungen sehr wichtig, um das Voranschreiten der Krankheit besser einordnen zu können und die Behandlungen anpassen zu können“, erklärt Prof. Dr. Tromm. „Außerdem haben wir seit Juli letzten Jahres neue HD-Geräte. Die hochmodernen, hochauflösenden Videoendoskope tragen in hohem Maße zur Früherkennung von Schleimhautveränderungen im Verdauungstrakt bei“, berichtet Prof. Dr. Tromm weiter.

Das Endoskopiezentrum Hattingen hat den Anspruch, seine Patienten nach den modernsten diagnostischen und therapeutischen Standards, in einer sicheren und vertrauensvollen Atmosphäre zu behandeln, die der individuellen Persönlichkeit des Patienten gerecht wird.

INFO

Was ist Mikroskopische Kolitis?

Unter dem Begriff der mikroskopischen Kolitis werden zwei verschiedene Erkrankungen des Dickdarms zusammengefasst, die als kollagene und lymphozytäre Kolitis bezeichnet werden. Beide Krankheiten sind durch wässrige Durchfälle gekennzeichnet und werden daher auch als „Syndrom der wässrigen Durchfälle“ bezeichnet.

UNSERE SCHWERPUNKTE

- Magenspiegelung
- Darmspiegelung einschl. Polypentfernung
- Proktoskopie einschl. Hämorrhoidenbehandlung
- Videokapselendoskopie
- Sonographie (Ultraschall)
- Diagnostik und Therapie proktologischer Krankheitsbilder
- Diagnostik und Therapie chronischer Hepatitiden
- Diagnostik und Therapie chronisch entzündlicher Darmerkrankungen

Spezialsprechstunden:

- Proktologische Sprechstunde
- Leber-Sprechstunde
- Hepatitis-Sprechstunde
- Morbus Crohn / Colitis-Sprechstunde

Sprechstundenzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 07.30 Uhr – 16.00 Uhr
Mittwoch, Freitag: 07.30 Uhr – 13.00 Uhr

Kontakt:

Bredenscheider Str. 54, 45525 Hattingen, Tel.: 02324 5025205
E-Mail: info@darm-magen-praxis.de, Web: www.darm-magen-praxis.de

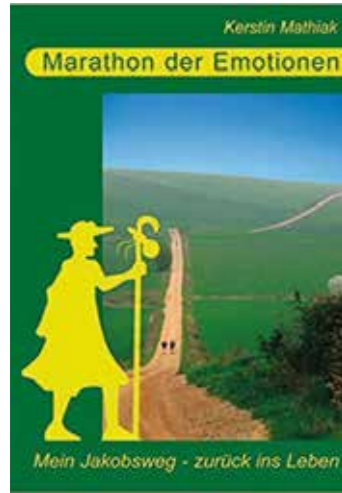


Andreas Schröder

Prof. Dr. Andreas Tromm

Andreas Schröder, Oberarzt der Klinik für Innere Medizin in Hattingen und Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie

Prof. Dr. Andreas Tromm, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin in Hattingen und Facharzt für Innere Medizin, Gastroenterologie, Proktologie und internistische Intensivmedizin



Die Hattingerin Kerstin erkrankte mit 39 Jahren an Brustkrebs. Vor ihr liegt eine Zeit voller Ungewissheit, Angst und Schmerzen. Sie schreibt ein Buch über ihre Form der Rehabilitation: Sie pilgert auf dem Jakobsweg nach Santiago de Compostela. 500 Kilometer ihrer Pilgerreise schleppte sie einen Stein in der rechten Tasche ihrer Wanderhose mit sich. Er soll am Cruz de Ferro abgelegt werden, einem von Pilgern errichteten Steinhaufen, an dem sie symbolisch ihre Seelenlast ablegen wollen. Der Stein hat nach der Vorstellung von Kerstin Mathiak in etwa Form und Farbe des Tumors. Sie schreibt in ihrem Buch: „Ich lege den Stein ab und sage laut zu mir selbst: „Du bleibst jetzt hier. Bei mir ist kein Platz mehr für dich, denn ich bin jetzt gesund.“

KREBS: AUS MEINER ERFAHRUNG

„1996, mein Schicksalsjahr, mit dem Tod meiner Eltern und dreimaliger OP meiner Halswirbelsäule beginnt ein Weg, den ich manchmal gerne vergessen würde. Da das aber nicht geht, habe ich die Zeit von 1996 bis 2013 in Buchform gebracht, einerseits als Therapie für mich, andererseits als Dank an alle, die mir und meiner Familie in dieser Zeit geholfen haben. Als Schmerzpatient mit Morphin und noch anderen Schmerzmitteln ist man nicht wirklich da, wo man sein möchte.“ Aber überall gibt es Hilfe. Selbsthilfegruppen, gemeinnützige Vereine, Ärzte, Psychoonkologen – die Liste ist lang. „Man muss nur immer weiter machen, nicht aufgeben, auch nicht wenn es erst gar nicht besser werden will. Es heißt nicht umsonst, wer kämpft kann verlieren, wer nicht kämpft hat schon verloren.“ (Norbert Westhoff)



Plötzlich ist nichts mehr so, wie es einmal war

Nach Angaben der Welt-Krebsorganisation UICC erkranken jährlich über 12 Millionen Menschen an Krebs und etwa acht Millionen sterben an den Folgen. In Deutschland erkranken jährlich rund 500.000 Menschen, darunter etwa 2000 Kinder.

Wie entsteht Krebs?

Krebs ist eine Erkrankung der körpereigenen Zellen. Krebszellen entstehen aus gesunden Zellen des Körpers. Die Ursache: Das Erbmateriale dieser Zellen verändert sich oder es wird falsch abgelesen.

Das Deutsche Krebsforschungszentrum schreibt: „Es gibt einige bekannte Risikofaktoren, die Krebs begünstigen können. Dazu gehört eine ungesunde Lebensweise mit Übergewicht, Bewegungsmangel oder Rauchen. Hinzu kommen krebsauslösende Krankheitserreger – etwa Krebsviren – und Einflüsse aus der Umwelt wie chemische Substanzen oder Strahlung. Eine wichtige Rolle spielt allerdings auch der Zufall und die Zeit: Bei jeder Zellteilung wird die Erbsubstanz verdoppelt und auf zwei Tochterzellen verteilt. Dabei kann es zu Fehlern kommen. Und auch beim normalen Zellstoffwechsel entstehen Stoffe, die Schäden an der Erbsubstanz verursachen. Solche Fehler und Schäden sammeln sich im Laufe des Lebens an. Je älter man wird, desto mehr davon gibt es. Und umso höher wird das Risiko, dass einige davon zu Krebs führen.“ Es gibt viele verschiedene Krebsarten. Zu den häufigsten Erkrankungen gehören neben Leukämien Krebs der Brust, Prostata, Darm, Haut und Bauchspeicheldrüse. anja

(SELBST) HILFE VOR ORT

In vielen Städten haben sich Betroffene zu Selbsthilfegruppen zusammengeschlossen. Einen Überblick gibt hier beispielsweise die Kontakt- und Informationsstelle KISS. Unter www.diakonie-mark-ruhr.de/unterstuetzung-und-beratung/kiss finden sich zahlreiche Infos und Kontakte zu unterschiedlichen Krankheiten und Sorgen. Die „Krebshilfe Sprockhövel/Hattingen“ wurde 2003 gegründet. Zu den Gründungsmitgliedern gehört Professor Dr. med. Andreas Tromm, Chefarzt der Inneren am Evangelischen Krankenhaus in Hattingen, der auch im Vorstand des Vereines sitzt. Der Vorstand selbst setzt sich aus unterschiedlichen Berufsbildern zusammen. Neben einem Geschäftsführer engagieren sich eine Journalistin, ein Kommunalpolitiker und die Direktorin eines Amtsgerichts. Gemeinsam stehen sie ein für das Ziel, betroffenen Krebspatienten und ihren Angehörigen zu helfen. Vorrangig geht es um die finanzielle Unterstützung bei psychoonkologischen Therapien und naturheilkundlichen Zusatzangeboten, aber auch um die Erfüllung spezieller Wünsche oder die Verbesserung von Hilfsmitteln. Wichtig ist dem Verein auch eine Vernetzung, beispielsweise mit der örtlichen Strahlentherapie, dem lokalen Palliativangebot sowie niedergelassenen Ärzten vor Ort.

Eine weitere Besonderheit ist die Angehörigenbetreuung. Auch wenn der Krebsbetroffene verstorben ist, endet nicht das Engagement des Vereines. Die Angehörigen werden beispielsweise durch psychoonkologische Gesprächsangebote so lange unterstützt, wie es notwendig ist. Der Verein definiert die Krebserkrankung nicht nur auf den betroffenen Menschen bezogen, sondern bezieht auch sein unmittelbares Umfeld, in der Regel die Familie, mit ein. Der Verein selbst ist gemeinnützig und finanziert sich ausschließlich über Spenden, Mitgliedsbeiträge und Erlöse aus Veranstaltungen.

Wer helfen möchte:

Volksbank Sprockhövel BIC: GENODEM1SPO
IBAN: DE90 4526 1547 0203 9507 00;
Sparkasse Sprockhövel BIC: SPSHDE31XXX,
IBAN: DE89 4525 1515 0000 0252 62



Wir sind für Sie da!

Sie haben Krebs oder sind Angehöriger eines Kranken oder Verstorbenen?

Wir unterstützen Sie!

- psychoonkologische Therapie
- Hilfsmittel
- naturheilkundliche Zusatzpräparate
- Zusammenarbeit mit Experten
- finanzielle Hilfe

www.krebshilfe-sprockhoevel.de

Prostatakrebs – ein Tabuthema

Der Bundesverband Prostatakrebs Selbsthilfe e.V. wurde im Jahr 2000 als Zusammenschluss von 18 Selbsthilfegruppen gegründet. Ihm gehören mehr als 200 Selbsthilfegruppen (Stand 2020) in allen Bundesländern sowie sieben Regional- und Landesverbände innerhalb Deutschlands an. 2010 gründete sich im EN-Kreis die Prostatakrebs Selbsthilfegruppe Gevelsberg. Obwohl Prostatakrebs – frühzeitig erkannt – heilend behandelt werden kann, sterben jedes Jahr über 12.000 Männer an dieser Krankheit. Früherkennungsuntersuchung auf Prostatakrebs beim Urologen helfen, die Krankheit früh zu erkennen. Kontakttreffen der Selbsthilfegruppe sind unverbindlich und kostenfrei. Behördlichen Vorgaben und der Coronaschutzverordnung NRW folgend, muss eine Anmeldung per E-Mail, pshg-gevelsberg@gmx.de oder telefonisch bei Ekhart Loh, Tel: 02336/12467, erfolgen. anja

Impfung gegen den Krebs?

Therapeutische Impfstrategien bei Krebs zielen darauf ab, Erkennungsstrukturen von Tumoren zu identifizieren und diese bzw. Bruchstücke davon dem Patienten zu injizieren. In der klinischen Prüfung befinden sich derzeit verschiedene Impfstoffe gegen Lungenkrebs. Auch bei Leberkrebs gibt es vielversprechende Forschungsergebnisse. Eine Impfung gegen den Gebärmutterhalskrebs ist bereits möglich. Möglichst vor „dem ersten Mal“ sollten sich junge Mädchen impfen lassen, empfiehlt die Ständige Impfkommission (STIKO). Inwieweit sich die Impfung langfristig in einer Senkung der Krebsrate niederschlägt, ist derzeit nicht zu sagen, weil noch keine ausreichend langen Zeiträume überblickt werden können. Mit der HPV-Impfung lässt sich jedoch die Rate von Krebsvorstufen am Gebärmutterhals nachweislich deutlich reduzieren. anja



Einfluss der Psyche auf Krebs?

Auf der Suche nach Ursachen für Krebs wird immer wieder auf den vermeintlichen Zusammenhang mit psychischen Belastungen hingewiesen. Diese Vorstellung reicht zurück bis in die Antike: Schon Hippokrates vertrat die Anschauung, dass melancholische Menschen eher erkranken. Wie sehen das die Deutschen heute? Der Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums legt aktuelle Daten aus einer repräsentativen Befragung von über 2.000 Männern und Frauen vor. Das Ergebnis lässt aufhorchen: Eine große Mehrheit ist davon überzeugt, dass seelische Belastungen der Auslöser für eine Krebserkrankung sind – trotz mangelnder wissenschaftlicher Belege. Mit 84 Prozent Zustimmung waren sich die Befragten über alle Gruppen hinweg einig, dass eine kämpferische und positive Herangehensweise die Überlebenschancen erhöht. Von den aktuell Erkrankten waren es sogar über 90 Prozent, die dieser Aussage zustimmten. Um die Erkrankung psychisch möglichst gut zu verkraften, ist es wichtig, dass jeder Betroffene seinen ganz eigenen Weg der Bewältigung findet. Dabei kann eine positive Einstellung hilfreich sein, aber auch das Zulassen von Gefühlen wie Angst, Traurigkeit oder Wut, die eine schwere Erkrankung mit sich bringt. anja/Foto: Pielorz



Dr. med. Daniel Metzler, Facharzt für Strahlentherapie patientennah und patientenorientiert



Neuer Linearbeschleuniger der modernsten Technik

„Die Herausforderung bei der Strahlentherapie ist es, die zu behandelnde Körperregion möglichst genau zu treffen und dabei die umliegenden gesunden Organe und Gewebe zu schützen.“ Dr. Daniel Metzler

- Intensitätsmodulierte Bestrahlung (IMRT) einschl. Rapid Arc (schnelles IMRT durch Rotationsbestrahlung)
- OBI-System (bildgestützte Strahlentherapie mit besonders genauer Positionierung des Patienten)
- Atemgetriggerte Bestrahlung bei Bedarf (zur besseren Herzschonung)
- 3D-Bestrahlungsplanungssystem



Praxis für Strahlentherapie Hattingen
Dr. med. Daniel Metzler
August-Bebel-Str. 8-10
45525 Hattingen | Telefon 02324 - 59 44 80-0
www.strahlentherapie-hattingen.de

Endoskopiezentrum Hattingen

Gastroenterologische Facharztpraxis am EVK Hattingen

Andreas Schröder Prof. Dr. Andreas Tromm

Fachärzte für Innere Medizin Gastroenterologie/Proktologie

Bredenscheider Str. 54, 45525 Hattingen

Tel.: 02324 – 502 5205

www.darm-magen-praxis.de



Mit dem Handy oder Tablet das Berufsleben vorbereiten: Das geht im Jahr 2021 problemlos. Virtuelle Infotainmentmessen machen es möglich. Der Konzern Siemens Deutschland bietet mit der Plattformlösung Sieya eine solche Alternative zu Präsenzmessen an. Nach einer kurzen Anmeldung unter ausbildung.siemens.com können die potenziellen Bewerber sich hier spannenden Content wie 360-Grad-Filme der Trainingscenter anschauen und in Videokonferenzen und Chats mit den derzeitigen Auszubildenden und Fachexperten sprechen.



Foto: djd-nk/Siemens Professional Education

Fotos: djd-mk/THD – Technische Hochschule Deggendorf



Ein Studium, das krisensicher absolviert werden kann, bietet etwa die IST-Hochschule für Management in Düsseldorf durch die Spezialisierung auf Fernunterricht mit modernen Lehrmethoden an. Die Hochschule setzt auf den Blended-Learning-Ansatz mit Web Based Training, IST-App, Online-Vorlesungen und Studienheften, die jederzeit digital abrufbar sind: www.ist-hochschule.de.



Foto: djd-mk/IST Hochschule für Management

Künstliche Intelligenz (KI), das Internet der Dinge und Cyber-Security zählen zu prägenden Technologiethemen der Zukunft. Bisher gibt es aber nur wenige Experten in diesen Bereichen. Das eröffnet attraktive Karriereaussichten für Studienabsolventen, die sich frühzeitig spezialisieren. Die Technische Hochschule Deggendorf bietet mit drei neuen Bachelorstudiengängen passende Voraussetzungen dafür: www.th-deg.de.



Foto: djd-mk/THD/D. Rothkopf

Beruf & Karriere

Gratifik: Getty Images



Foto: djd-nk/www.futterhaus.de

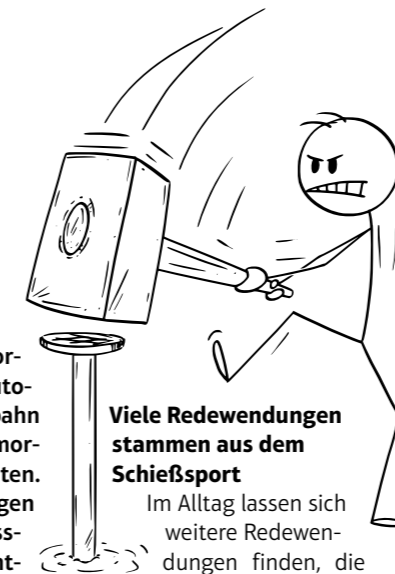
Im Fachhandel bieten sich attraktive Berufschancen, von der Aushilfe bis zur Selbstständigkeit. Bei Konzepten wie „Das Futterhaus“ steigt man in ein erfolgreiches System ein und erhält umfassende Unterstützung vom Wareneinkauf bis zur Werbung. Aktuell gehören 385 Märkte zur Unternehmensgruppe, die als „Franchisegeber des Jahres 2020“ ausgezeichnet wurde. Neue Franchisenehmer werden laufend gesucht: www.futterhaus.de.

Den Nagel auf den Kopf getroffen

Eine Alltagssituation: vorsichtshalber hatte der Autofahrer eine andere Autobahn gewählt, um nicht in den morgendlichen Stau zu geraten. Als die Verkehrsdurchsagen durchs Radio kamen, wusste er, er hatte mit seiner Entscheidung „den Nagel auf den Kopf getroffen“.

Geschick und ein Hammer waren sicher immer schon vonnöten, um nicht den Daumen, sondern einen Nagel genau auf seinem Kopf zu treffen. Für den Ursprung dieser Redensart reichte es aber nicht.

„Den Nagel auf den Kopf treffen“ leitet sich vielmehr aus dem Schießsport im 16. Jahrhundert ab. Damals befand sich nämlich ein Nagel im Mittelpunkt der historischen Zielscheiben. Zum einen wurde die Scheibe an ihm aufgehängt, zum anderen stellte er auch das eigentliche Ziel dar. Prallte der Bolzen einer Armbrust oder der Pfeil eines Bogens an ihm ab, hatte der Schütze „den Nagel auf den Kopf getroffen“. Heutzutage stellt ein schwarzer Kreis den Mittelpunkt einer Zielscheibe dar. Der Schütze freut sich natürlich, wenn er „ins Schwarze getroffen“ hat – auch im übertragenen Sinne.



Viele Redewendungen stammen aus dem Schießsport

Im Alltag lassen sich weitere Redewendungen finden, die auf den Gebrauch von

Armbrust und Bogen vor vielen hundert Jahren zurückgehen. Sie glauben es nicht? „Weit gefehlt!“ ... wie auch ein Schütze, der sein Ziel weit verfehlt hat. Wer jedoch „den Bogen überspannt“, zieht die Sehne seines Bogens so stark zurück, dass sie reißt. Sinnbildlich stehen die Worte für „zu viel riskieren“ oder „Grenzen überschreiten“. Dadurch schießt man ganz klar „übers Ziel hinaus“. Um den besten Schützen in ihren Reihen zu ermitteln, wird bei den Schützenvereinen auch heute immer noch ein hölzerner Vogel auf einem Pfahl befestigt und Stück für Stück heruntergeschossen. Derjenige, der zum Schluss das letzte Stück trifft – „hat den Vogel abgeschossen“. Der Ausdruck steht sinnbildlich für „einen großen Erfolg sorgen“ – oder auch etwas Unpassendes oder Peinliches tun. Wer das wiederum nicht bekommt, hat offensichtlich „den Schuss nicht gehört“. dx



Foto und Cartoon: Bigstock

INFO

Wer „Nägel mit Köpfen“ macht, geht eine Sache bekannterweise konsequent an. Diese Redewendung entstammt der Zeit, in der Nägel noch von Nagelschmieden in Handarbeit gefertigt wurden. Minderwertige Nägel ohne Köpfe ließen auf ungeschicktes Arbeiten schließen. Zielscheiben wurden jedoch nur an qualitativ guten Nägeln aufgehängt.

Heimadvorteil für mich!

Engagiert, ökologisch, sicher – und von hier.



AVU Treffpunkt in Ihrer Stadt
02332 73-123
www.avu.de

AVU...

Mieten ist herrlich.



Jedenfalls, wenn Sie bei uns wohnen: Denn bei der hwg bieten wir Ihnen wirklich passende, modern ausgestattete Wohnungen und sogar ein lebenslanges Wohnrecht – einfach so, ohne Haken. Und falls Sie noch mehr Gründe brauchen, um Mieten herrlich zu finden: www.hwg.de

hwg Richtig zuhause

Foto: didl/SuperGrip Antrittsch/New Africa - stock.adobe.com



Eine rutschsichere Ausstattung des Badezimmers, vom Bodenbelag bis zur Emaillewanne, sorgt für ein sicheres Wellnessvergnügen. Stürze mit oft schmerzhaften Folgen lassen sich somit verhindern. Vorteil: Die Lieblingsbodenplatten können unter optischen und ästhetischen Gesichtspunkten frei ausgewählt werden: www.supergrip.de.



Foto: didl/SuperGrip Antrittsch/Monkey Business - stock.adobe.com



Foto: didl/Geberit

Dusch-WC für Anspruchsvolle: Topmodelle punkten mit Komfortfunktionen wie automatischer Deckelöffnung, Sitzheizung, Föhn, Orientierungslicht und App-Steuerung. Während Komplettanlagen eine normale WC-Keramik ersetzen, lassen sich Aufsatzgeräte auf die meisten handelsüblichen Keramiken montieren. Infos gibt es unter www.geberit-aquaclean.de.

Foto: didl-mk/SCHEDEL Bad + Design GmbH



In einem Dampfbad mit integriertem Duschplatz entspannt man in feinem, warmen Nebel, der sich sanft auf die Haut legt. Mit einem Nachrüstbausatz lässt es sich sogar in bereits fertig eingerichteten Badezimmern einbauen. Die Serie Multistar Steam von Schedel bietet vorgefertigte, modulare Dampfkabinen mit Duschplatz in individuellen Größen und Formen. Infos gibt es unter www.schedel-badinnovation.de.

PRIVATE Wellnessoase



Die Reinigung der Dusche sollte besonders einfach und zügig erledigt werden können, damit der Sanitärbereich in puncto Hygiene immer in einwandfreiem Zustand ist. Bewährt haben sich hier unter anderem Duschen mit einer Ablaufrinne, bei denen die Entwässerung oberflächengeführt verläuft – etwa beim DallFlex-System von Dallmer. Info: www.dallmer.com

Für einheitlich hohe Qualitätsstandards und eine einfachere Orientierung bei der Möbelauswahl soll in Zukunft das neue Herkunftszeichen „Möbel made in Germany“ sorgen. Hersteller wie burgbad erfüllen schon heute die strengen und unabhängig geprüften Standards. Von der individuellen Möblierung über Spiegelschränke bis zum Waschtisch erhalten Verbraucher alles aus einem Guss. Mehr Details gibt es unter www.burgbad.de.



Foto: didl-mk/Burgbad

AVU Top-Lokalversorger

Kunden schätzen lokales Engagement

Das passt zum Verständnis der AVU als Heimatmacher: Das Energie-Unternehmen aus Gevelsberg ist zum elften Mal als TOP-Lokalversorger ausgezeichnet worden. Auch als Wasserversorger gab es wieder das Siegel des Energieverbraucherportals. „Über die eigentliche Versorgung mit Strom, Gas und Trinkwasser hinaus wird es für Deutschlands Energieversorger zunehmend wichtiger, auch lokales Engagement zu zeigen“, erklärt Dr. Uwe Pöhl vom Energieverbraucherportal. Und AVU-Vorstand Uwe Träris meint: „Wir freuen uns natürlich, dass die AVU wieder so gut abschneidet. Aus vielen Reaktionen wissen wir, dass unsere Kunden genau dieses Engagement schätzen. Zuverlässige Energieversorgung, gute Servicequalität und eben unser Verständnis als Heimatmacher – das sind wohl die Faktoren für die Auszeichnung.“



Auch in diesem Jahr haben sich wieder zahlreiche Versorgungsunternehmen dem Wettbewerb für das Siegel „TOP-Lokalversorger 2021“ gestellt: 627 Bewerbungen in 4 Sparten wurden geprüft, nach Auswertung der Testergebnisse konnten 268 Versorger die Auszeichnungskriterien für ihr lokales Versorgungsgebiet erfüllen und erhalten das begehrte Siegel. Die Auszeichnung TOP-Lokalversorger wird für das jeweilige Kalenderjahr vergeben. Die Teilnehmer müssen eine umfangreiche Selbstauskunft vorlegen und sich einem strengen Prüfungsverfahren unterziehen. Dabei müssen fristgerecht angemeldete Versorger an einem festen Stichtag im Januar des betreffenden Kalenderjahres durch ein ausgewogenes Versorgungspaket im Vergleich zur bundesweiten Konkurrenz ausreichend punkten. Mehr Informationen: www.top-lokalversorger.de.

Wasserleitungen vor Frost schützen

Bei deutlichen Minusgraden empfiehlt die AVU Netz allen Hausbesitzern, freiliegende oder ungeschützte Wasserleitungen vor dem Frost zu schützen. Oder die bereits getroffenen Maßnahmen zu überprüfen. Empfehlenswert ist besonders ein Check, ob die Wasserzähler funktionieren – vor allem bei Zählern in außen gelegenen Schächten. Denn bei strengem Frost kann das Wasser in außenliegenden Rohrleitungen und Wasserzählern frieren. Doch diese Schäden können vermieden werden. Nicht genutzte Wasserleitungen zu außenliegenden Anschlüssen (z.B. für die Gartenarbeit) und ungeheizten Gebäuden sollten abgesperrt und geleert werden. Leitungen und Zähler in ungeheizten Kellern und in Wasserschächten müssen ebenfalls vor Kälte geschützt werden. Besonders an Außenwänden oder offenen Fenstern sind Wasserleitungen bei starkem Frost gefährdet. Der Tipp für den Keller: Die Fenster schließen und die Leitungen einfach mit Decken schützen. Mehr Informationen zu diesem Thema erfahren Kunden unter der Service-Nummer 02332/73-123.

Nächster Erscheinungstermin:
Image
 Donnerstag, 25.3.2021
 Anzeigenschluss: Mittwoch, 10.3.2021

www.image-witten.de
 Regelmäßige Aktualisierung von Meldungen und Terminen
 – natürlich auch nach Redaktionsschluss der Printausgabe!
topaktuell – kostenlos

Wir bieten weiterhin:
 Heizungswartungen • Reparaturen
 • Bad-Sanierungen • Neuanlagen-Beratung
 Fragen Sie uns nach aktuellen Angeboten!

Wir suchen sofort:
Anlagenmechaniker m/w/d
 für
Heizung - Sanitär - Solarthermie

Sie suchen eine neue Herausforderung und möchten sich beruflich verändern? Wir bieten neben tariflicher Bezahlung auch andere übertarifliche Leistungen.

Sprechen Sie uns an - bewerben Sie sich jetzt unter 02324 / 40682 oder n.ostrowski@rittermeiergmbh.de

Rittermeier GmbH - Hattingen - www.rittermeiergmbh.de

Bieschke
 Heizung • Sanitär

- Sanitärtechnik
- Badmodernisierung
- Barrierefreie Bäder
- Umweltschonende Heiztechnik
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Kundendienst, Reparatur und Wartung

Kreisstraße 8 • 45525 Hattingen • Tel 02324 23487
info@bieschkegmbh.de • www.bieschkegmbh.de

Wie ist die Lage?
 Mit dem richtigen Makler immer bestens.

Richtig gut beraten. Tel: 02324 / 5009-700

ivd Wir sind Mitglied des Immobilienverbands Deutschland IVD Bundesverband der Immobilienberater, Makler, Verwalter und Sachverständigen e.V.
hwg immobilien

DUGEL
 ★★★★★
 IMMOBILIENPARTNER
 seit 30 Jahren

Verkauf Ihrer Immobilie

- ✗ Sie sind sich unsicher wegen des Verkaufspreises?
- ✗ Sie wollen nicht, dass ständig Fremde in Ihrem Wohnzimmer stehen, die sich als Kaufinteressenten ausgeben?
- ✗ Sie wollen mehr Sicherheit?
- ✗ Sie wollen mehr Diskretion?
- ✗ Sie wollen nur mit Interessenten zu tun haben, die Ihre Immobilie auch bezahlen können?

Dann sprechen Sie mit einem Profi, der seit Jahrzehnten erfolgreich Immobilien verkauft!

**Diskreter Verkauf
 Vertraulich
 Ohne Internet
 Ohne Zeitungsanzeigen**

DUGEL IMMOBILIENPARTNER Knut Dugel
 Ruhrallee 185 · 45136 Essen · Tel.: 0201-89 45 255
 www.dugel.de · info@dugel.de

Bielak

Malerbetrieb
 Wir bringen Farbe in Ihr Leben

www.Maler-Bielak.de

Ihr Malermeister Tel.: 02324 / 90 39 96
 Drosselweg 4 · 45527 Hattingen

Sicherheitskooperation Ruhr

Landes- und Bundespolizei, Ruhrgebietskreise und -städte sowie der Zoll – im Kampf gegen Clankriminalität wollen diese Behörden zukünftig gemeinsam Informationen sammeln und bündeln, Einzelfälle entschieden verfolgen, Empfehlungen erarbeiten und Strategien auf den Weg bringen. Grundlage der breit angelegten Zusammenarbeit ist die Vereinbarung „Sicherheitskooperation Ruhr zur Bekämpfung der Clankriminalität“ – kurz „SiKo Ruhr“. Sie wurde von Olaf Schade unterschrieben. „Mit dem Ennepe-Ruhr-Kreis gewinnen wir einen weiteren Partner“, betonte Joachim Eschemann als Leiter der vor einigen Monaten in Essen eingerichteten Dienststelle. pen

Raumgestaltung
M. Schwarz
 MEISTERBETRIEB

Handwerksbetrieb
 in zweiter Generation

**Gardinen
 Bodenbeläge
 eigene Polsterie
 Sonnenschutz
 Insektenschutz
 Gardinenreinigung**

Bochum-Linden
 Hattinger Straße 766
 Tel.: 0234 5798282
 www.raumdesignschwarz.de

Einbruchschutz: Sichere Fenster wehren Einbrecher ab



Einbruchhemmende Fenster sind stabil und belastbar

Vor allem Fenster und Fenstertüren werden von Einbrechern schnell aufgehebelt. Entsprechende Rahmen, Beschläge, Folien und Verglasungen erschweren das deutlich. Wer also die Fenster im Eigenheim erneuert, sollte beim Tausch auf einbruchhemmende Fenster achten. Sind die Fenster noch in Ordnung, lässt sich der Einbruchschutz auch nachrüsten. Der Vorteil einbruchhemmender Fenster und Fenstertüren: Viele Einbrecher brechen den Einbruchversuch ab, wenn sie auf Widerstand stoßen. Angeboten werden

Fenster und Fenstertüren in sechs Widerstandsklassen. Der Grad der Sicherheit wird durch die Zugriffszeit und das verwendete Werkzeug bestimmt. RC 1 weist den schlechtesten Einbruchschutz auf, RC 6 dagegen den höchsten. Die Abkürzung RC steht dabei für Resistance Class. Für die Sicherheit des Eigenheims werden Fenster ab einer Widerstandsklasse von RC 2 empfohlen, bei dieser Klasse wird noch auf eine Sicherheitsverglasung verzichtet. Abschließbare Fenstergriffe, hochwertige Beschläge und Kippsicherungen machen den Einbrechern bei einbruchhemmenden Fenstern das Leben schwer.

Auch richtige Fenstermontage ist wichtig für Einbruchschutz

Fenster und Fenstertüren müssen stabil und belastbar konstruiert und gefertigt sein. Wichtig sind unter anderem eine ordentliche Befestigung der Scheibe im Fensterflügel, stabile Beschläge und Schließeinrichtungen, die massiver Gewalteinwirkung etwas entgegenzusetzen haben. Dazu kommt die korrekte Montage des Fensters im Mauerwerk nach den gültigen Regeln der Technik. Einige wichtige Anhaltspunkte sprechen für die Sicherheit von Fenstern und Fenstertüren: Mit dem Rahmen verschraubte Schließbleche, aufhebelhemmende Pilzkopfpfäpzen in mehreren Ecken und ein

drehgehemmter Griff mit Aufbohrschutz – darauf sollten Hausbesitzer achten.

Nachrüstung von Einbruchschutz am Fenster

Sind die Fenster noch nicht so alt, kann auch eine Aufrüstung der vorhandenen Beschläge infrage kommen, um den Einbruchschutz zu verbessern. Allerdings sind Nachrüstsätze für den Fensterrahmen häufig sehr teure Lösungen. Eine weitere und etwas günstigere Nachrüstooption ist es, Ihre Scheibe zusätzlich mit einer Einbruchschutzfolie oder Splitterschutzfolie zu sichern. Auch eine Sichtschutzfolie kann dazu beitragen, dass erst gar nicht der Versuch eines Einbruchs gestartet wird. Eine weitere Möglichkeit ist der Einsatz einbruchhemmender Rollläden.

Sicherheit durch Smarthome-Elemente ergänzen

Zusätzliche Sicherheit bieten intelligente Systeme im Smarthome. Sie sind eine gute Ergänzung zu den mechanischen Schutzmaßnahmen an Fenstern und Türen. Damit wird die Anwesenheit der Bewohner vorgetäuscht, Rollläden und Beleuchtung führen automatische Befehle aus. So lassen sich potenzielle Einbrecher in die Irre führen. Zusätzlich lassen sich auch Gefahrenwarnmelder installieren. Sobald einer der Bewegungs- oder Öffnungssensoren einen Einbrecher erkennt, greifen automatisch aktive Abwehrmaßnahmen: Die Rollläden fahren herunter, die Beleuchtung geht an und optionale Außen- und Innenkameras starten eine Fotoserie. Zusätzlich kann eine Benachrichtigungsfunktion per E-Mail eingerichtet werden.

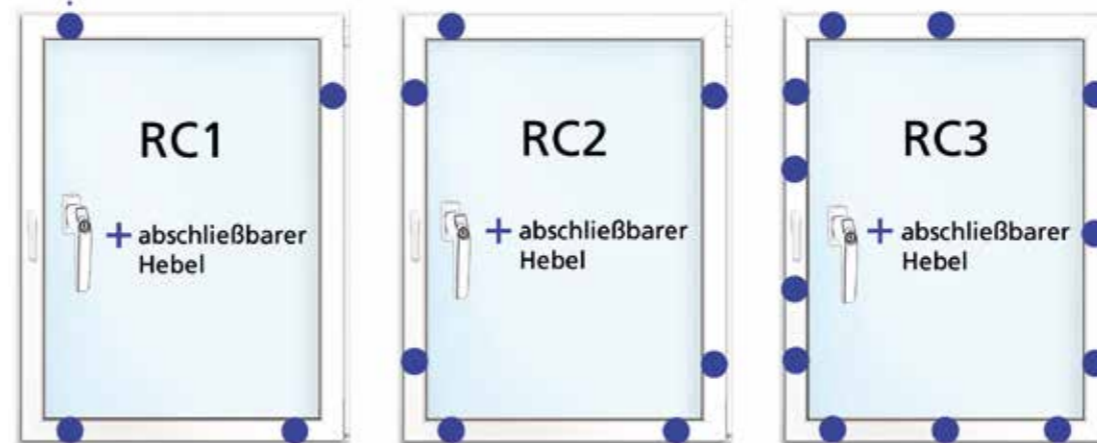
Förderung für einbruchhemmende Fenster

Wer Einbruchschutz an seinen Fenstern und Fenstertüren nachrüsten möchte, sollte sich vorher über die KfW-Förderung informieren. Zuschüsse gibt es sowohl für den Einbau energiesparender und einbruchhemmender Fenster als auch für die Nachrüstung von Einbruchschutz.

Quelle: Energie-Fachberater.de / VFF



VERRIEGELUNGSPUNKTE



Einbruchhemmende Fenster: Verriegelungspunkte bei Fenstern der verschiedenen Resistance Class-Stufen

**Nasse Wände?
 Feuchter Keller?**

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
 TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
 100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Ihr ISOTEC-Fachbetrieb Bobach
 Büro Hattingen
 ☎ 0 23 24 - 9 21 68 79

www.isotec-sprockhoevel.de

ISOTEC
 Wir machen Ihr Haus trocken

JE Bauschlosserei Ehlers

Ihr Meisterbetrieb für:
 Balkon-, Treppengeländer · Tore · Fenstergitter
 Treppen · Vordächer · Garagentore · Reparaturen

Tel (0 23 24) 33094 · www.ehlers-montage.de · Heiskampstr. 3A · 45527 Hattingen

- Einbruchschutzfolie
- Splitterschutzfolie
- Sonnenschutzfolie
- Sichtschutzfolie
- UV-Schutzfolien für Fenster u. v. m.

DITMAR
 Vertrieb und Montage von Glasbeschichtungsfolien

Märkische Straße 198
 42281 Wuppertal
 Tel. 02 02 / 52 40 55
 www.dittmar-ek.de

www.image-witten.de
 Regelmäßige Aktualisierung von Meldungen und Terminen
 – natürlich auch nach Redaktionsschluss der Printausgabe!

topaktuell – kostenlos

KÖMMERLING®

Sicherheit vom Profi:
 Keine Chance für Einbrecher.

Wir haben was gegen Einbrecher.
SICHERE FENSTER!

Alle 2 Minuten wird in Deutschland ein Einbruch verübt. Hauptangriffspunkte sind dabei Fenster und Türen. Grund genug, mit uns über das Thema Sicherheit zu sprechen. Denn als Fenster-Profi wissen wir, dass Sicherheit machbar ist. Wir zeigen es Ihnen.

Rufen Sie uns an oder besuchen Sie unsere Ausstellung.

PAULY
 FENSTER + HAUSTÜREN
 Ruhrallee 16 · 45525 Hattingen
 Telefon 02324 68691-0
 www.pauly-fenster.de

AUSGEZEICHNETER FENSTERFACHBETRIEB

Frühlingsgefühle trotz winterlichem Schmuddelwetter

Waldspaziergänge und Wanderungen werden in der Isolation, die uns die Pandemie auferlegt, attraktiver und immer mehr Menschen interessieren sich dafür, was sie bei ihrer Erholung in der Natur sehen und hören. Im Moment sind das Trommler, Heuler und Segler, aber auch die ersten Sängler lassen sich vernehmen.

Ein besonderes Naturerlebnis bieten jetzt, vor allem früh morgens oder abends nach Einbruch der Dämmerung, Eulen mit ihren Balzgesängen. „Derzeit ist besonders der Waldkauz aktiv“, sagt Vogelkundler Thomas Griesohn-Pflieger vom NABU in Hattingen. „Während die Eulen, leider nur bei ruhigem Wetter, mit ihrem Gesang beeindruckend, versuchen Greifvögel tagsüber mit akrobatischen Balzflügen zu imponieren. Die länger werdenden Tage bringen auch andere Vögel in Hochzeitsstimmung, so ist der Buntspecht mit seinem lauten Trommeln weit zu hören“, erklärt der Vogelexperte weiter.

Das schaurig-schöne „schuu-hu-huuuu!“ – vielen Menschen auch aus Nachtszenen in den Fernseh-Krimis bekannt – schallt jetzt während der Dämmerung wieder durch die Parks, Wälder und großen Friedhöfe mit altem Baumbestand. Urheber dieses Gesangs ist Europas häufigste Eulenart, der Waldkauz. Er ist der erste, der mit der Frühjahrsbalz beginnt. Aber auch andere heimische Eulen, wie der große Uhu oder der kleine Steinkauz, sind bereits aktiv. „Früher als viele andere Vogelarten beginnen die Eulen dann meist im März, Uhu und Waldkauz gelegentlich schon im Februar mit der Brut. Sie gewinnen damit wertvolle Zeit für die Jungenaufzucht.“



Frühblüher – erste Farbtupfer kündigen Frühling an

Es sind wahre Lichtblicke in der dunklen Jahreszeit – im Januar zaubern Schneeglöckchen, Alpenveilchen und Christrose Farbleckse in Gärten und Parks. Im Februar gucken Adonisröschen, Krokus und Nieswurz neugierig hervor und Hyazinthe, Primel, Osterglocke, Schwertlilie und Veilchen folgen im März. Doch warum suchen sich diese Blumen die kalte unwirtliche Zeit für ihre Blüte aus?

Die Gründe sind verschieden: ihre natürlichen Standorte finden viele Frühblüher häufig im Schatten von Wäldern. Ihnen bleibt somit nur die Zeit für ihre Blüte, bis die Bäume über ihnen ihr Laubdach ausgebildet haben und dann die Sonneneinstrahlung einschränken. Andere Blumen haben ihre Heimat in den Bergen. So haben sich zum Beispiel Narzissen und Tulpen über lange Zeit an eine kurze Vegetationsperiode zwischen kalten Wintern und trockenen Sommern zur Ausbildung von Früchten und Samen angepasst. Ihre Samen enthalten sehr viel Stärke und sind so widerstandsfähig gegen Frost. Narzissen bauen auf Schleimstoffe und Schneeglöckchen auf Salze zum Schutz gegen grimmige Kälte. Kaum erreichen die ersten Sonnenstrahlen den Boden, beginnt die innere Uhr der Blumenzwiebeln zu ticken.

Da die Frühblüher so früh im Jahr nicht genügend Kraft aus der Umwandlung des Sonnenlichts gewinnen können, ziehen sie ihre Energie aus ihren Knollen, Rhizomen (Wurzelstöcke) und Zwiebeln. Damit die Zwiebeln aber ihrerseits nicht in kargen Zeiten von hungrigen Tieren

gefressen werden, haben sie scharfe Geschmacks- oder gar Giftstoffe zur Abwehr entwickelt.

Die Menschen wollen nach der dunklen und beschaulichen Advents- und Weihnachtszeit natürlich gerne wieder Farbpunkte auf Balkon und Garten sehen. Um schon mal an dem Frühling zu schnuppern, werden neben den Klassikern Schneeglöckchen, dem pflegeleichten und robusten Alpenveilchen, Krokus, Hyazinthen, Narzisse und Tulpen auch gerne Ranunkeln, die vielfältig einsetzbaren Primeln und die in vielen Farben blühenden Stiefmütterchen ausgewählt. Nicht so bekannt ist der rotblühende Türkische Mohn, der sogar eine Höhe von bis zu einem Meter erreicht.

Im Handel sind vorgetriebene Blumenzwiebeln erhältlich, die sich im Blumenkasten oder Blumentopf zu schönen Blüteninseln arrangieren lassen. Verschiedene Zwiebelarten können kombiniert und in unterschiedlichen Farben oder Ton-in-Ton gepflanzt und zusätzlich mit kleinen Ästen und Moos dekoriert werden.

Im Bereich der Gehölze sorgen die Winter-Kirsche, der Duft-Schneeball und die Zaubernuss für erste schöne Lichtblicke.

Im März ziehen Magnolie und Forsythie nach. Bei den Bäumen sind vor allem Erle, Hasel, Ulme und Weide früh am Start, um den Menschen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.



Die Balz der Greifvögel ist im Gegensatz zu der der Eulen gut sichtbar. „Mäusebussard und Habicht sind bei gutem Wetter beispielsweise über den Wäldern des Hügellandes bei akrobatischen Balzflügen zu sehen. Auffällig ist der ‚Girlandenflug‘ der Bussarde. Sie stürzen aus der Höhe nach unten, fangen sich ab und steigen wieder hoch. Das geht über mehrere Kilometer so.“ Die Vögel demonstrieren so ihren Besitzanspruch an das Revier. Auch bei den Wanderfalken, einziger Brutplatz in Hattingen am Hochofenkamin des Industriemuseums, herrscht Hochzeitsstimmung. „Der Falkenmann beweist seine Fähigkeit eine Familie zu versorgen, in dem er seiner Angebeteten Beute, geschlagene Vögel, überreicht.“

Auch die heimischen Spechte wie Bunt- und Schwarzspecht werden durch die länger werdenden Tage in Balzstimmung versetzt. Sie machen durch die charakteristische Trommeln an hohlen Ästen und Stämmen auf sich aufmerksam. In den Gärten lassen jetzt auch Meisen, Rotkehlchen und bald auch Zaunkönig und Heckenbraunelle die ersten Gesangsstrophen hören.

Info: Thomas Griesohn-Pflieger
 Naturschutzbund Deutschland
 Ortsgruppe Hattingen
 Telefon 01732818377

Fotos: Nabu Hattingen, Thomas Griesohn-Pflieger – Mäusebussard, Uhu





Wir haben Sie alle!
Und den Service dazu.


















Besuchen Sie uns!
G. Dammertz
 Motor- und Gartengeräte
 Wittener Straße 192
 45549 Sprockhövel-Hiddinghausen
 Telefon (0 23 39) 45 17



Fotos: Bigstock

Bommerholzer Baumschulen

Starten Sie mit uns in den Frühling!

Wir bieten Ihnen zu jeder Jahreszeit ein breites Sortiment hochwertiger Containerpflanzen auf 1,2 ha Verkaufsfläche.

Beste Qualität und fachliche Beratung sind in unserer Baumschule selbstverständlich!



Bommerholzer Str. 98 • 58456 Witten-Bommerholz
 Tel.: 0 23 02/ 66 05 0 • Fax: 0 23 02/7 13 30 • Mo.-Fr. 8-18 Uhr • Sa. 8-14 Uhr
 Internet: www.bommerholzer-baumschulen.de



Corona-Impfung: Wie wird ein Impfstoff entwickelt?

Welche Impfstoffe gibt es gegen eine Covid 19-Erkrankung? Und welches Prozedere müssen zugelassene Impfstoffe überhaupt durchlaufen? Auf der ganzen Welt ist man mit der Erforschung von Virus und Impfung beschäftigt. Und das ist ganz schön kompliziert.

Eine Impfstoffentwicklung von der Analyse bis zur Impfung dauert nicht selten viele Jahre. Neue Technologien und Vorerfahrungen mit dem Coronavirus (das Virus ist bereits seit den sechziger Jahren bekannt), vor allem aber auch weltweite Forschungsschwerpunkte zu Covid 19 haben die Zeit bis zu einem Impfstoff deutlich verkürzt.

Der weltweite Entwicklungsstand bei Covid-19-Impfstoffen (Quelle: vfa) ergibt aktuell knapp 200 verschiedene Impfstoff-Designs, die in Tierversuchen auf Verträglichkeit und Wirkung getestet werden. Von diesen geht nur ein Bruchteil, aktuell etwa 28, in erste Studien mit Menschen auf der Basis der Freiwilligkeit. Diese sogenannte klinische Prüfung eines neuen Impfstoffs mit Freiwilligen kann nur erfolgen, wenn sich der zu prüfende Impfstoff vorher in Labor- und Tierversuchen hinsichtlich Wirksamkeit und Verträglichkeit bewährt hat. Stimmen Ethik-Kommission und Arzneimittelbehörde zu, kann die Erprobung am Menschen beginnen. In den Phasen II und III wird die Anzahl der Impflinge dann deutlich erhöht. Bis zu 60.000 Freiwillige verschiedener Altersgruppen und später auch mit unterschiedlichen Krankheiten sind in die Tests eingebunden, bevor ein Antrag auf Zulassung in der EU bei der European Medicines Agency (EMA) in Amsterdam gestellt wird. Gibt sie eine positive Zulassungsempfehlung, so wird der Impfstoff zugelassen. Nicht alle Studien lassen dabei in der letzten Phase der Erprobung schwangere Frauen teilnehmen. Diese Entscheidung ist umstritten. Auch für Minderjährige kann ein Impfstoff nur zugelassen werden, wenn er mit ihnen erprobt wurde. Im Hinblick auf die Impfung gegen Covid 19 gibt es in der EU bislang nur für den Impfstoff von BioNTech/Pfizer eine Zulassung ab 16 Jahren. Für jüngere Minderjährige ist noch kein Impfstoff zugelassen.

Doch welche Impfstoffe haben wir derzeit oder in Kürze?

Biontech/Pfizer

BNT162b2 ist ein mRNA-basierter Impfstoff, der am 21. Dezember 2020 in der EU zugelassen wurde. Schon vorher erhielt er Notzulassungen beispielsweise in den USA. Seine Wirksamkeit zur Verhinderung einer Erkrankung mit Covid 19 wird mit 95 Prozent angegeben. Bei mRNA-Impfstoffen wird nicht klassisch ein Antigen (also der Krankheitserreger selbst oder Teile von ihm) verimpft, sondern die Bauanleitung für das Corona-spezifische Spike-Protein. Der Körper reagiert mit der Bildung von Antikörpern. Ein Infektionsrisiko durch Impfung oder eine Veränderung des Erbgutes ist nicht möglich.

Moderna

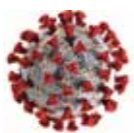
mRNA-1273 ist ebenfalls ein mRNA-basierter Impfstoff. Er wurde mit einer Wirksamkeit von 94,1 Prozent am 6. Januar 2021 in der EU zugelassen und erhielt auch in den USA und weiteren Ländern eine Zulassung.

AstraZeneca

ChAdOx1 nCoV-19 (AZD1222) ist ein Vektoren-Impfstoff. Sie bestehen aus für den Menschen harmlosen Viren, den sogenannten Vektoren. Damit das menschliche Immunsystem die Abwehr gegen den Krankheitserreger aufbauen kann, muss es mit Molekülen (Antigenen) des Krankheitserregers in Kontakt kommen. Ein Beispiel für Vektorimpfstoffe ist der Impfstoff „Ervebo“ gegen Ebola. Gegen Covid 19 ist der Impfstoff von AstraZeneca in Deutschland bedingt zugelassen für Menschen ab 18 bis 65 Jahre. In Großbritannien ist er seit letztem Jahr zugelassen und wird verimpft.

Johnson & Johnson

Der Impfstoff mit dem Namen Ad26.COV2-S von Janssen Pharmaceuticals, einem Tochterunternehmen des US-Pharmariesen Johnson & Johnson. Auch hier kommt die Vektorviren-Technologie zum Einsatz. Kühlschranktemperatur und nur eine einmalige Impfung scheinen die Vorteile zu sein. Die Zulassung steht bevor. Sehr viele Impfstoffe befinden sich aktuell in der Phase III. Dazu gehören Impfstoffe mit inaktiviertem Virus von Sinopharm (zugelassen in China),



Die sieben Etappen der Impfstoffentwicklung



Die sieben Etappen der Impfstoffentwicklung.

Abbildung: vfa. Die forschenden Pharma-Unternehmen

und Sinovac. Auch die Impfstoffe tbd (Totimpfstoff mit inaktivierten Viren) und der Vektorenimpfstoff Sputnik sind in Phase III. Sputnik wurde allerdings in Russland schon nach der Phase II zugelassen und wird auch verimpft. Weitere sieben Impfstoffe, darunter auch der mRNA-basierte Impfstoff von CureVac, befinden sich ebenfalls in dieser Phase. 45 weitere Impfstoffe befinden sich mindestens in Phase I, weitere sechs Impfstoffe stehen kurz vor dem Eintritt in eine erste Phase. Der Pharmakonzern Merck und das französische Pasteur-Institut hingegen stoppten ihr Projekt für einen gemeinsamen Corona-Impfstoff. Das Mittel sollte auf der Basis eines Impfstoffs gegen Masern entwickelt werden. Erste Tests ergaben allerdings eine zu schwache Immunisierung.

Ein idealer Corona-Impfstoff würde bei jedem, der damit geimpft wird, bei nur wenigen und milden Nebenwirkungen einen vollständigen und lebenslangen Schutz vor Ansteckung mit SARS-CoV-2 erzielen. Kein Impfstoff kann gegenwärtig dieses Idealziel vollumfänglich erfüllen. Über die langfristige Immunität gegenüber einer Coronaerkrankung nach der Impfung weiß man noch zu wenig. Auch Langzeitfolgen sind noch nicht erforscht.

Aber: „Sehr viele Menschen wollen sich aktuell erfreulicherweise impfen lassen, und wir Hausärzte bestärken sie darin, indem wir sie beraten und ihnen verlässliche Informationen zur Verfügung stellen. Aber selbst das größte ärztliche Engagement kann nur dann den erhofften Erfolg zeitigen, wenn genügend Impfstoff vorhanden ist“, sagte der Bundesvorsitzende des Deutschen Hausärztesverbandes Ulrich Weigeldt. Im Landkreis Nordwestmecklenburg gibt es übrigens acht Hausarztpraxen, die impfen. Sich die Impflinge aussuchen, können sie nicht. Die Terminvergabe verläuft hier wie auch anderswo nach der festgelegten Priorisierung der Bevölkerungsgruppen. Bis zum Sommer, hoffen die Experten, wird auch in den Hausarztpraxen geimpft werden können. *anja*

Hälfte berichtet von Hilfe

Sterben: Ärzte und Pfleger nehmen Stellung

Erstmals haben insgesamt rund 5 000 Ärzte und Pfleger in dieser Form zum Thema Sterbehilfe Stellung genommen: Die Hälfte der Ärzte und ein Drittel der Pfleger berichten von Fällen der passiven und indirekten Sterbehilfe; aktive Sterbehilfe und assistierter Suizid kommen dagegen nur sehr selten vor.



Professor Dr. Karl Beine

Das sind die Hauptaussagen einer Studie von Professor Dr. Karl Beine, emeritierter Lehrstuhlinhaber für Psychiatrie der Universität Witten/Herdecke. Die Studie ist aktuell in der „Deutschen Medizinischen Wochenschrift“ erschienen. „Zwischen den Themenfeldern Sterbehilfe, assistierter Suizid, Tötung auf Verlangen und Patiententötungen kommt es immer wieder zu Abgrenzungsproblemen. Das Bundesverfassungsgericht hat im Februar 2020 geurteilt, dass Menschen, die frei entscheiden können, für ihren Suizid auch die Hilfe von Dritten in Anspruch nehmen dürfen. Für Ärzte und Pfleger in den Kliniken sind Grenzsituationen häufig und belastend, und um die ging es in der Studie“, sagt Dr. Karl Beine. Er hat in seiner Befragung unterschieden zwischen passiver Sterbehilfe, indirekter Sterbehilfe, assistiertem Suizid und aktiver Sterbehilfe.

In Benelux-Staaten aktive Sterbehilfe erlaubt

„In den Benelux-Staaten ist auch aktive Sterbehilfe erlaubt, in Deutschland nicht, und die Mehrheit der Ärzteschaft lehnt es auch ab“, erläutert Beine die vorherrschende Meinung. In seiner Umfrage spiegelt sich das bei den Ärzten auch genau so wider, lediglich die Pfleger äußerten teilweise Zustimmung, wenn auch eine aktive Sterbehilfe von Ärzten durchgeführt würde. Über die Hälfte der Pfleger berichtete zudem, dass sie in mindestens einem konkreten Fall der Auffassung gewesen sei, dass aktive Sterbehilfe „um jemanden von seinem Leid zu erlösen“ sinnvoll gewesen wäre. Nur ein Viertel der Ärzte kam zu dieser Haltung.

Unbeabsichtigt das Leben verkürzt

Über die Hälfte der Ärzte sowie mehr als ein Drittel der Pfleger berichteten für die 24 Monate vor der Befragung von passiver oder indirekter Sterbehilfe, die unbeabsichtigt das Leben verkürzt hat. Diese Art der Sterbehilfe macht über 90 Prozent der berichteten Fälle aus. Aktive Sterbehilfe hatten der Studie zufolge 84 Ärzte in den letzten zwei Jahren ausgeführt und 65 Pfleger. Im Mittel gaben beide Gruppen zwei Fälle von aktiver Sterbehilfe in den zurückliegenden zwei Jahren an. „Besonders angesichts der kontroversen Diskussionen sollte mehr gesichertes Wissen über die Praxis in deutschen Kliniken generiert werden. Die jetzige Studie liefert dazu empirische Befunde.“

DEFINITION DER BEGRIFFE

Passive Sterbehilfe bezeichnet das Zurückhalten einer lebenserhaltenden oder -verlängernden Behandlung wie künstliche Beatmung, Ernährung oder Gabe eines Medikaments nach entsprechender Einwilligung. **Indirekte Sterbehilfe** ist die Gabe eines Medikaments wie Opiode, Benzodiazepine oder Barbiturate zur Schmerzlinderung nach entsprechender Einwilligung, wobei ein Tod nicht gewollt ist, sondern eine in Kauf genommene Folge darstellt. **Assistierter Suizid**, häufig wird „ärztlich“ vorangestellt, bezeichnet die Aushändigung eines Medikaments zur selbstständigen Beendigung des Lebens. **Aktive Sterbehilfe** bezeichnet aktive Handlungen, die eine aktive Beendigung des Lebens beabsichtigen und zum Ziel haben.

Bestattungen Schwarzer
Eine helfende Hand in schwerer Zeit

Erledigungen aller Formalitäten Kostenlose Vorsorgeberatung	Winzermarkstraße 74 45529 Hattingen Telefon 0 23 24 - 4 30 15 Mobil 01 60 - 59 32 800
Ihr Ansprechpartner: D. Werwer	

Ihre persönliche Hilfe im Trauerfall

Bestattungen STANGOHR
Katrin Stangoehr

Wenn Ihnen in der Zeit der Trauer Menschlichkeit auch beim Bestatter wichtig ist - Ich bin gerne für Sie da.

Tag und Nacht **0 23 24 / 99 06 18 9**
www.bestattungen-stangoehr.de

Unverbindliche und kostenfreie Beratung zur Bestattungsvorsorge
Bochumer Straße 63 45529 Hattingen

JEDER MENSCH IST EINMALIG.

Die Würde Ihres Verstorbenen liegt uns besonders am Herzen.

Auf dem Haidchen 42
45527 Hattingen-Welper

BESTATTUNGEN

Triestram

RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA.

Tel. 0 23 24 - 64 95 www.triestram-bestattungen.de

Sinzel
Beerdigungsinstitut

Der letzte Weg in guten Händen.

Claudia Pluta
Bestatterin

Hüttenstraße 6 · 45525 Hattingen
Telefon 0 23 24 / 20 28 49
www.bestattungen-sinzel.com

BESTATTUNGEN SCHWIESE

<ul style="list-style-type: none"> ■ Kompetente Hilfe in allen Fragen der Bestattung ■ Vorsorgeberatung ■ Tag und Nacht dienstbereit 	<p>Marxstraße 70 b 45527 Hattingen Tel. 02324 - 6 05 15 Fax 02324 - 6 03 07</p>
---	---

Mehr als 16 000 Euro bei Steckbriefaktion für kranke Kinder in Ruanda gespendet



Johannes Küpperfahberg in Higiro/Ruanda – hier mit Devotha. Die 19-Jährige wurde mit einem Hydrocephalus geboren. Der kleine Körper war nie in der Lage, das Gewicht des eigenen Kopfes zu tragen, sodass sie bis heute nicht laufen kann. Im Rahmen des Projektes „Kahebo – Sie sollen leben“ wird sie nun erneut in einer Krankenstation untersucht. Vielleicht ist – trotz ihres Alters – doch noch eine Operation möglich.
Foto: Afrika-Hilfe-Stiftung

Die Steckbriefaktion der Afrika-Hilfe-Stiftung aus Hattingen-Niederwengern war ein „grandioser Erfolg“. So formuliert es voller Begeisterung Johannes Küpperfahberg, der Vorstandsvorsitzende der Stiftung. „In vielen Einzelspenden kamen genau 16 014 Euro zugunsten von Kindern im ruandischen Higiro zusammen“, berichtet Küpperfahberg.

Die zahlreichen Einzelspenden wurden von einer Orthopädie-Praxis aufgestockt

Diese Summe wurde aktuell noch einmal um eine Spende von 3000 Euro aufgestockt von der Orthopädie-Praxisklinik Dr. Peter-D. Platzeck, Dr. Stefan Heidersdorf und Partner im Krankenhaus Hattingen. „Mit Hilfe all dieser Spenden können wir jetzt allen Kindern im Projekt die nötigen Medikamente, Therapien und weitere erforderliche Unterstützung zukommen lassen“, freut sich Küpperfahberg.

Erweiterung der Spendenbaum-Aktion auf drei Kirchen wurde zum vollen Erfolg

Zum zweiten Mal hatten er und seine Mitstreiter an Weihnachten eine Spendenbaum-Aktion gestartet. Dieses Mal sogar in erweiterter Form. 2019 waren es 107 Steckbriefe gewesen, die an einer großen Tanne in der Kirche St. Mauritius in Hattingen-Niederwengern auf Spender warteten. Bei der Fortsetzung der Idee jetzt im Advent wurden nun

auch in den Kirchen St. Peter und Paul Hattingen-Mitte und St. Joseph Welper Steckbrief-Bäume aufgestellt und daran rund 200 Zettel aufgehängt.

Wer den behinderten und chronisch kranken Mädchen und Jungen, die in dem Projekt „Kahebo – Sie sollen leben“ der Stiftung betreut werden, helfen wollte, konnte einen Steckbrief „abpflücken“. Die Zettel enthielten Informationen zu dem jeweiligen Kind, der Erkrankung, der notwendigen medizinischen Hilfe und der Höhe der dafür nötigen Spende zwischen 15 und 400 Euro.

„Und die Menschen haben nicht nur gespendet, sondern auch für unsere Aktion die Werbetrommel gerührt“, freut sich Carmen Hülsdell von der Stiftung. „Der Zuspruch war enorm. Und das freut uns nicht nur, sondern ermuntert uns auch, die Aktion auch im kommenden Advent in ihrer erweiterten Form zu wiederholen“, sagt Andreas Lamm, leitender Pfarrer der Pfarrei St. Peter und Paul Hattingen, zu der die drei Kirchen gehören, in denen die Steckbrief-Bäume auf Spender warteten, und stellvertretender Vorsitzender der Afrika-Hilfe-Stiftung. „Die Spenden werden nun direkt an die Partner der Stiftung vor Ort in Ruanda weitergeleitet, sodass Emmanuel tatsächlich den erforderlichen Rollstuhl erhält, für Jean-Claude nach der erfolgten Operation die Physiotherapie starten kann, für Sandrine die Kosten für Medikamente und Krankenversicherung übernommen werden, und, und, und“, zählt Carmen Hülsdell auf.



Johannes Küpperfahberg (l.) und Pfarrer Andreas Lamm bei einem Hausbesuch in Higiro – gemeinsam mit Schwester Séraphine (r.), einer von vier Schwestern, die das Projekt „Kahebo“ begleiten. Foto: Afrika-Hilfe-Stiftung

INFO

HISTORIE: 1985 begann die Geschichte der heutigen Stiftung mit einer privat organisierten Hilfsaktion für Waisenkinder, initiiert von Hans Küpperfahberg, Vater des heutigen Vorstandsvorsitzenden. Daraus entstand 2003 die Afrika-Hilfe-Stiftung.

PROJEKTE: Sie liegen heute ausschließlich im Süden Ruandas, im Gebiet der Diözese Butare. Neben Bildungsprojekten steht die Unterstützung von elternlosen Kindern (Kinderfamilien), alten und kranken Menschen sowie Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen im Mittelpunkt. Die Geburt eines behinderten Kindes gilt in Ruanda noch immer als Stigma für ihre Familien.

INFORMATIONEN: afrika-hilfe-stiftung.de

SPENDEN: Spendenkonto bei der Bank im Bistum Essen
Afrika-Hilfe-Stiftung
IBAN DE23 3606 0295 0013 3460 46



Bei der Scheckübergabe (v.l.): Fred Hermes vom Auto- und Motorradhaus Hermes, Markus Lück vom Sachverständigenbüro Lindemann, Horst Hochkirchen, Mitbegründer der Autoparty Hattingen e.V., und Birgit Schyboll vom Kinderhospizdienst Ruhrgebiet.
Foto: privat

Autoparty Hattingen spendet 1000 Euro Herzenswunsch erfüllt

Autoparty Hattingen hat einen Spendenscheck über 1000 Euro an den Kinderhospizdienst Ruhrgebiet überreicht. Da coronabedingt die letzte Weihnachtsfeier ausfallen musste, kam die Idee auf, das Geld stattdessen für einen guten Zweck zu spenden.

„Natürlich haben auch wir im Auto- und Werkstattbereich wegen der Corona-Pandemie erhebliche Einbußen hinnehmen müssen, aber uns allen ist bewusst, dass es viele andere Menschen gibt, die es härter getroffen hat und treffen wird“, so die Mitglieder der Autoparty Hattingen. Die Wahl, wer die Spende bekommen soll, fiel schnell auf den Kinderhospizdienst Ruhrgebiet. Die Vereinsvorsitzende Birgit Schyboll nahm den Scheck dankbar entgegen.

Über 22.600 Kinder und Jugendliche sind in Deutschland von einer unheilbaren Krankheit betroffen. Vielen Eltern ist es wichtig, mit ihren Kindern in der vertrauten häuslichen Atmosphäre zu leben. Im Jahr 2001 führten Nachfragen von Wittener Familien und Familien aus den angrenzenden Städten des Ruhrgebietes mit der Bitte um Hilfe und Begleitung zur Gründung des Kinderhospizdienstes Ruhrgebiet. Der Verein begleitet unheilbar erkrankte Kinder, Jugendliche und deren Familien von der Diagnosestellung bis über den Tod des Kindes hinaus. Die Eltern bekommen durch die Unterstützung eine Atempause von der 24-Stunden-Betreuung und werden auf dem Weg des Abschiednehmens begleitet.

Image-Leser sind immer informiert

Monatsmagazine für Hattingen, Sprockhövel & Witten

Gesamtauflage ca. 90.000 Exemplare

lokale Neuigkeiten & informative Rubriken

Briefkastenverteilung



Image

Aktuelle Termine finden Sie unter
www.image-witten.de

☎ 02302 9838980

Geschäfts- Ausstattung

Briefbogen • Endlossätze • Haftnotizblöcke
Etiketten • Stempel • Angebotsmappen
Notizblöcke • Kalender • Formulare
Prospekte • Kataloge • Mailings
Autobeschriftung • Schilder • Fahnen
Werbeartikel • Textilveredelung
und vieles mehr.

Jetzt die Zeit nutzen
und durchstarten!

Lassen Sie sich beraten
oder fordern Sie
unseren Katalog an!



KATHAGEN
media+kommunikation

Thiestraße 7 | 58456 Witten
Telefon 0 23 02/98 38 980 | info@kamk.de

Weitere Informationen unter www.kinderhospizdienst-ruhr-gebiet.de.
Mit der Spende der Autoparty soll einem Hattinger Jugendlichen ein Herzenswunsch erfüllt werden.
Fred Hermes

Impressum

Titelbild:
Foto: Nabu Hattingen, Thomas Griesohn-Pfleger,
Buntspecht

Herausgeber:
Monika Kathagen ☎ 02302/9838980
Wasserbank 9, 58456 Witten

Verlag und Redaktion:
Kathagen-media press
E-Mail: info@image-witten.de
www.image-witten.de

Anzeigen und Redaktion:
Barbara Bohner-Danz, Matthias Dix,
Cornelia Hamacher, Monika Kathagen,
Jessica Meckler, Dr. Anja Pielorz, Rainer Schletter
(Es gilt die Verlagsanschrift)

Verteilung:
DBW Werbeagentur GmbH, Bochum

Druck:
BONIFATIUS GmbH Druck – Buch – Verlag, Paderborn
Erscheinungsweise und Auflage:
Monatlich, kostenlos, Auflage 23.500 Exemplare. Haus-
haltsverteilung u. a. in Zentrum, Welper, Blankenstein,
Holthausen, Winz-Baak, Niederwengern, Niederbom-
feld und z. T. Bredenscheid.

Es gilt die Preisliste Nr. 6 ab Ausgabe 5/2020. Die vom Ver-
lag gestalteten Anzeigen und Texte bedürfen zur Veröffentli-
chung in anderen Medien der schriftlichen Genehmigung des
Verlages. Für unverlangt eingereichte Bild- und Textmateri-
al usw. übernimmt der Verlag keine Haftung. Namentlich ge-
kennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung
der Redaktion wieder.

Nächster Erscheinungstermin:
Donnerstag, 25.3.2021
Anzeigenschluss: Mittwoch, 10.3.2021



Hattingen 1621

Nach 2017 und 2019 lobt der Heimatverein Hattingen/Ruhr e.V. nun seinen dritten kreisweiten Schreibwettbewerb für Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen aus. Das Thema: „Hattingen 1621: Ein Tag im Leben von Wilhelm Elling“. Schirmherrin des Wettbewerbs ist Ina Scharrenbach, Ministerin für Heimat, Kommunales, Bauen und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen.

„Wilhelm Elling war Kaufmann in Hattingen. Um 1611 lässt er in der Altstadt ein Fachwerkhaus errichten, das er mit seiner Familie bezieht“, berichtet Lars Friedrich, Vorsitzender des Heimatvereins Hattingen/Ruhr. Heute kennt dieses Haus in Hattingen fast jeder: das Bügeleisenhaus am Haldenplatz. Von Wilhelm Elling ist jedoch kaum etwas bekannt.

Das sollen jetzt Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 13 ändern: Wie sah ein Tag im Leben des Kaufmanns Wilhelm Elling im Jahr 1621 aus, als Pest und spanische Besatzer die Stadt Hattingen und ihre Bürger in Atem hielten? Früh aufstehen, spät schlafen gehen? Wieder Ärger im Kaufmanns-Kontor? Mittagessen mit der großen Familie oder allein zu Besuch im Weinhaus am Krämersdorf? Zähe Gespräche auf dem Wochenmarkt mit Händlern aus der Nachbarstadt? Der Bürgermeister fordert schon wieder höhere Abgaben?

Lars Friedrich: „Wir freuen uns auf Kurzgeschichten, Abenteuergeschichten, Liebesgeschichten oder andere Geschichten. Welche Erzählperspektive eingenommen wird, ist freigestellt – man kann als Erzähler, als Kaufmann, als Familienangehöriger, als Nachbar oder vielleicht auch als Hauskater die Geschichte erzählen.“ Die Ausrichtung des Schreibwettbewerbs prämierte der EN-Preis jüngst mit dem Kreisheimatpreis.

Insgesamt gibt es auch 2021 Geld- und Sachpreise im Wert von fast 1.500 Euro zu gewinnen. Die Gruppenersten erhalten je 200 Euro in bar, die Gruppenzweiten je 100 Euro in bar, die Gruppendritten erhalten Sachpreise. Zusätzlich wird ein Sonderpreis der Jury verliehen. „Die Preise werden am Samstag, 20. November 2021, im Foyer der Sparkasse Hattingen überreicht“, so Lars Friedrich.

Bis dahin wird die Fachjury die anonymisierten Texte in den Teilnehmergruppen 5./6. Klasse, 7./8. Klasse, 9./10. Klasse und 11.-13. Klasse bewerten. Zur Jury gehören Eva Fritz, Vorsitzende des Schulausschusses der Stadt Hattingen, Christa Heinbruch, stellv. Vorsitzende des Fördervereins Stadtmuseum Hattingen und Mitglied der Jury des Hattinger Förderpreises für junge Literatur, Bernd Jeucken, ehemaliger Leiter der Stadtbibliothek Hattingen, Ulrich Laibacher, Redaktionsleiter der WAZ Hattingen, Robin Müller, Geschäftsführer der LEBENSWERT Buchhand-

lung Hattingen, Harri Petras, Ehrenmitglied des Heimatvereins Hattingen/Ruhr e.V. sowie Matthias Tacke, Dezernent für Schule, Jugend und Soziales der Stadt Hattingen.

Die mit dem Computer geschriebenen Text dürfen ausgedruckt nicht länger als zwei DIN A4-Seiten sein. Lars Friedrich: „Jeder Schüler der weiterführenden Schulen im Ennepe-Ruhr-Kreis kann einen Beitrag einsenden, Gruppenbeiträge von Literaturkursen sind aber auch möglich. Einsendeschluss ist der 5. Juli 2021, der erste Tag der Sommerferien.“

Neu beim Schreibwettbewerb ist 2021, dass erstmals auch Schülerinnen und Schüler teilnehmen dürfen, die im EN-Kreis wohnen, aber eine weiterführende Schule in den Nachbarstädten besuchen. Weitere Infos und das Teilnahmeformular im Internet unter www.schuelerschreibwettbewerb.de.

3. Schreibwettbewerb für die Klassen 5 bis 13

Hattingen 1621

Ein Tag im Leben von Wilhelm Elling

Geldpreise | Sachpreise
Buchveröffentlichung

Einsendeschluss: 5. Juli 2021

www.schuelerschreibwettbewerb.de | #ENschreibt

